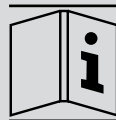


# GEV



88665

# Einfamilienhaus Video-Türsprechanlage SOPHIA 88665

## Sicherheits- und Betriebshinweise

Diese Hinweise sind für Ihre Sicherheit. Bitte lesen Sie diese sorgfältig vor Benutzung durch und bewahren Sie diese auf, um später eventuell nachlesen zu können. Dieses Gerät sollte nur durch einen erfahrenen Fachmann installiert werden.

## Im Lieferumfang enthalten

Beschreibung	Anzahl
Inneneinheit	1
Ausseneinheit	1
Wandhalterung	1
Regenschutzgehäuse	1
Schrauben	8
Dübel	8
Schraubenschlüssel	1
Adapterkabel	1

## Bevor Sie beginnen

- Prüfen Sie den Inhalt und stellen Sie fest, ob alle o.g. Teile vorhanden sind. Falls nicht, kontaktieren Sie das Geschäft oder den Verkäufer, von dem Sie dieses Gerät erworben haben.
- Dieses Set besteht aus einem Monitor (Inneneinheit) mit dem dazugehörigen Steckernetzteil und einer Außeneinheit (Klingel). Dieses Set erlaubt es Ihnen mit einem Besucher der die Außeneinheit betätigt zu kommunizieren und ferngesteuert einen optionalen Türöffner zu steuern. Sie können sich Ihre eigene Installation zusammenstellen, indem Sie eine zusätzliche zweite Außen- oder Inneneinheit in das System integrieren.

## Sicherheitshinweise

Alle Gewährleistungsforderungen werden hinfällig, falls die Anweisungen in dieser Anleitung missachtet werden. Wir übernehmen keine Verantwortung für eventuell durch Missachtung entstehende Folgeschäden. Wir übernehmen keine Verantwortung für Personenschäden, die durch Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise oder unsachgemäßen Gebrauch entstehen. In solchen Fällen erlischt die Gewährleistung. Aus Sicherheits- und Gewährleistungsgründen ist es nicht erlaubt Veränderungen in irgendeiner Form an den Geräten vorzunehmen.

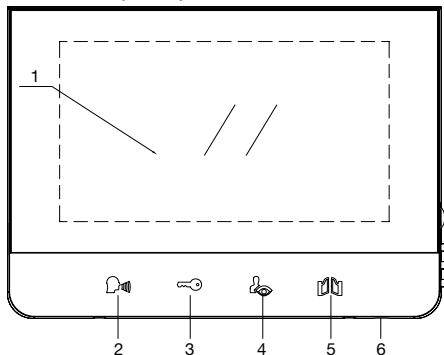
1. Montieren Sie die Komponenten in der Nähe anderer elektronischer Geräte, z. B. Computer, TV, Videoabspielgeräte.
2. Bauen Sie die Einheiten nicht auseinander.
3. Halten Sie die Einheiten fern von Feuchtigkeit oder Nässe. Setzen Sie die Außeneinheit nicht an Stellen, wo diese extremer Feuchtigkeit ausgesetzt ist.
4. Setzen Sie die Geräte und Kabel nur den max. angegebenen Spannungen aus.
5. Lassen Sie die Komponenten nicht fallen und setzen Sie sie keinen großen Vibrationen aus.
6. Es darf nur im spannungsfreiem Zustand gearbeitet werden, dazu unbedingt die Stromkreissicherung abschalten. Ziehen Sie den Stecker aus der Dose, falls Sie das Gerät wissentlich für längere Zeit nicht benutzen möchten.
7. Setzen Sie die Geräte keinem Feuer aus.
8. Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gefäße auf die Außeneinheit.
9. Decken oder kleben Sie nicht die Lüftungsschlitze zu.
10. Dieses Gerät ist für moderates Klima entwickelt worden. Verwenden Sie diese Anlage nicht in Arealen mit hoher Feuchtigkeit oder hoher Staubbelastung.
11. Um das System von der Netzspannung zu nehmen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose oder ziehen den Hohlraumstecker aus der Inneneinheit. Stellen Sie sicher, dass die Netzsteckdose leicht zugänglich ist.

## Warnhinweise

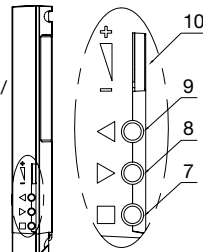
1. Installieren Sie die Außeneinheit nicht dort, wo Sie direkter oder indirekter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist. Vermeiden Sie ebenfalls extrem helle Umgebung bei der Wahl des Installationsortes für die Inneneinheit, da dies die Visibilität des Monitors einschränkt.
2. Installieren Sie die Außeneinheit nicht in Umgebungen mit hoher Feuchtigkeit.

3. Platzieren Sie die Außeneinheit nicht an Orten, wo Sie Schlagregen ausgesetzt werden könnte.
4. Setzen Sie keine Komponenten in Umgebungen ein, wo sie mit Säuren in Berührungen geraten könnten.
5. Achten Sie darauf, dass die Außeneinheit nicht in Umgebungen installiert wird, in der die Kameraabdeckung zerkratzt werden könnte (z. B. durch bewegende Äste oder enge Stellen mit hoher Frequenzierung).

## Inneneinheit (Abb. 1)



1. Bildschirm
2. Sprechen (antworten) ein/aus
3. Türöffnertaste
4. Kamera 1 (Überwachungsmodus)/ opt. Kamera 2
5. Türöffnertaste
6. Mikrofone
7. Funktionsmenü
8. Hochschalten
9. Runterschalten
10. Klingeltonlautstärke



## Außeneinheit

1. Kameralinse
2. IR-LEDs für Nachtsicht
3. Lautsprecher
4. Namensschild
5. Klingeltaste
6. Mikrofon

Fig. 2

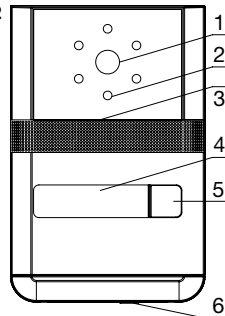
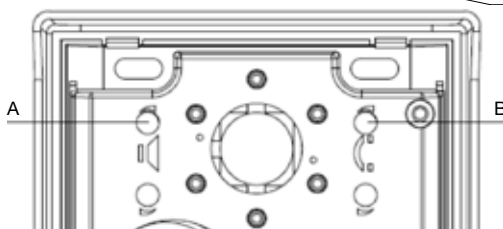


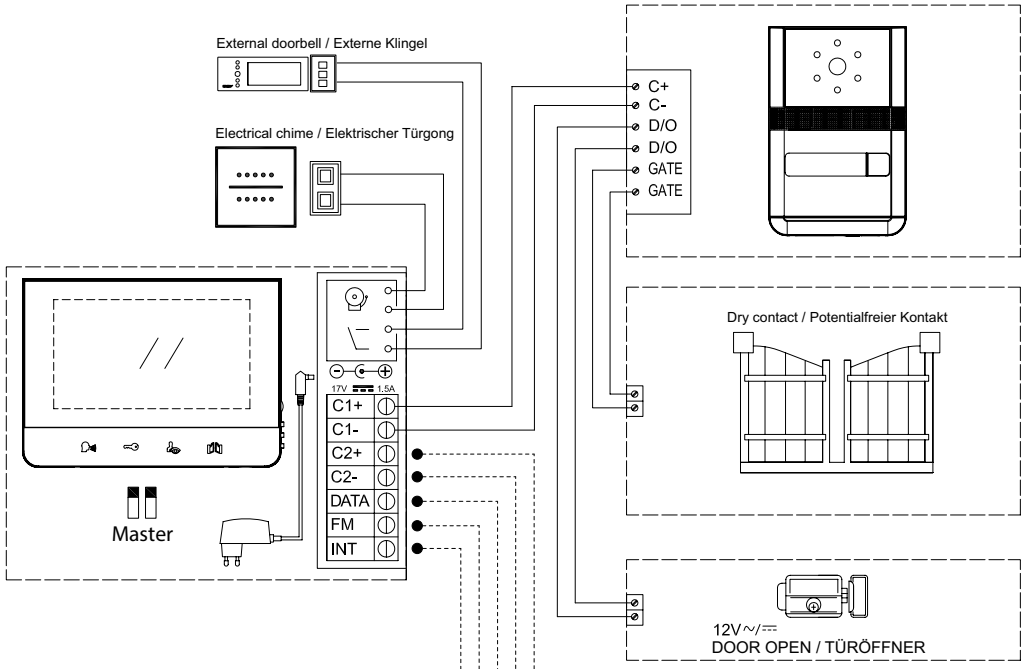
Fig. 3



- A** Linker Regler: Lautstärkeeinstellung des Lautsprechers der Außeneinheit  
**B** Rechter Regler Lautstärkeeinstellung des Monitorlautsprechers

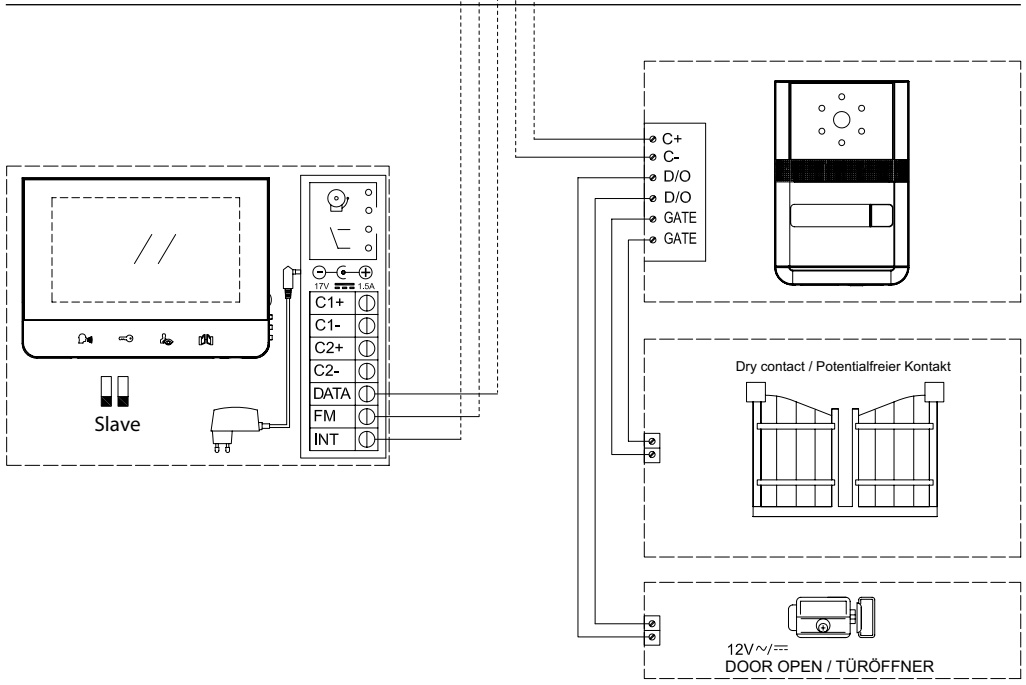
**Montageanleitung**

Schaltplan – 1. Familiensystem mit einer Ausseneinheit und einer Inneneinheit



**Montageanleitung**

Schaltplan – 1. Familiensystem mit einer zweiten Ausseneinheit und einer zweiten Inneneinheit (max. Ausbaustufe)

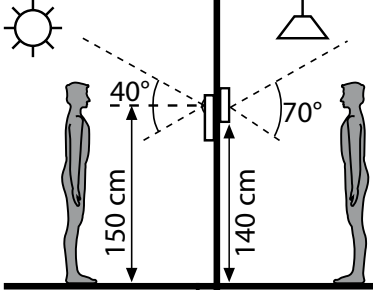


## Kabelverbindung

1. Verbinden Sie Außen- und Inneneinheit gemäß der Beschreibung im Schaltplan.
2. Fügen Sie die Drähte mit Bedacht in die Anschlüsse – ggf. unter Zuhilfenahme eines geeigneten Werkzeugs. Achten Sie darauf, dass sich zwei abisolierte Drähte niemals berühren.

## Installationshöhe

Die empfohlene Installationshöhe der Außeneinheit liegt bei 150-155 cm und bei 140-150 cm bei der Inneneinheit.

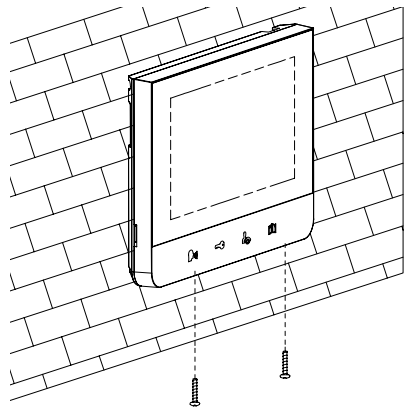
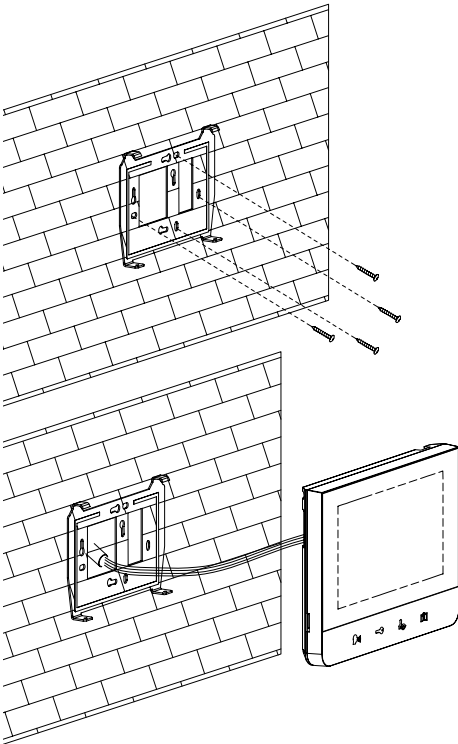


## Installation der Inneneinheit

1. Suchen Sie sich eine geeignete Stelle in der Nähe einer Steckdose. Lösen Sie die Wandhalterung aus dem Monitor, indem Sie die beiden Schrauben auf der Unterseite entfernen. Montieren Sie die Wandhalterung der Inneneinheit mit den vier im Lieferumfang enthaltenen Schrauben und Dübeln an einer geeigneten Stelle.
2. Drücken Sie den Monitor in die Wandhalterung.
3. Fixieren Sie die Wandhalterung mit der Inneneinheit, indem Sie die beiden Schrauben auf der Unterseite wieder eindrehen.



Stellen Sie die Stromversorgung des Systems erst dann her, wenn Sie die Außeneinheit bereits mit der Inneneinheit verdrahtet haben. Stellen Sie sicher, dass alle Anschlüsse polrichtig sind!



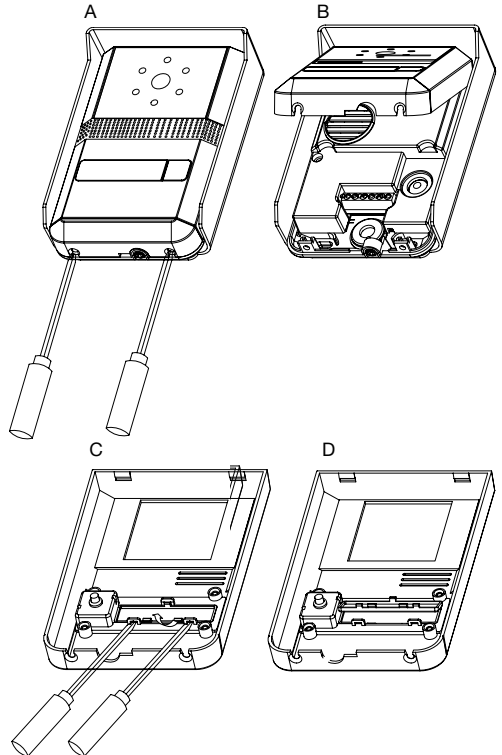
## Installation/ Einstellung der Außeneinheit

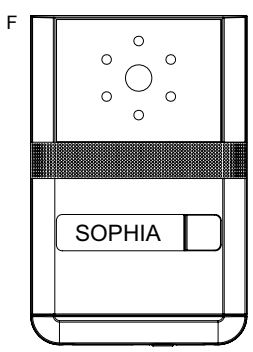
Zwei Einstellungen können im Inneren der Außeneinheit vorgenommen werden. Oben links können Sie die Lautstärke des Lautsprechers der Außeneinheit justieren (**Abb. 3A**), oben rechts die Lautstärke des Lautsprechers der Inneneinheit (**Abb. 3B**).

Um die Einstellungen zu ändern, verwenden Sie z. B. einen Schraubendreher und drehen ohne Kraft an den Reglern.

## Beschriftung des Namensschilds

1. Entfernen Sie die Front mit einem Schraubendreher (**Abb. A/B**).
2. Lösen Sie die Verankerung des Namensschilds vorsichtig mit einem geeignetem Werkzeug (**Abb. C/D**).
3. Das Namensschild ist nun zugänglich (**Abb. E**). Beschriften Sie das Namensschild (**Abb. E**).
4. Führen Sie die Schritte in umgekehrter Reihenfolge aus um das Namensschild wieder zu verankern und um das Gehäuse zu schließen.

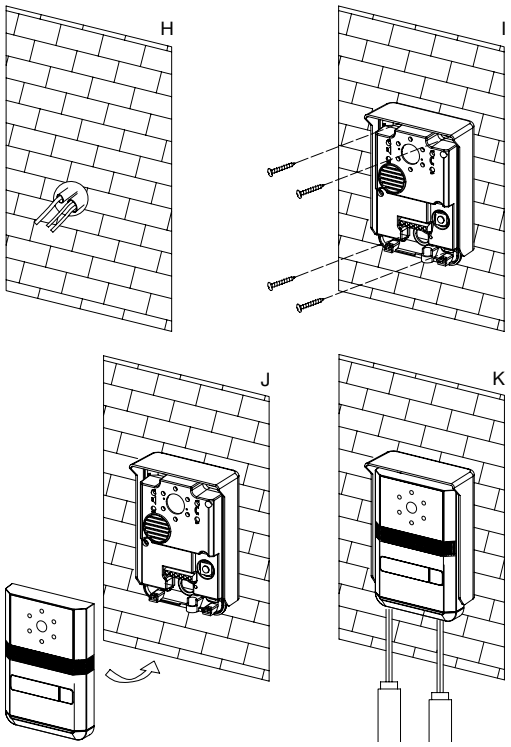




E  
SOPHIA

**Wandmontage der Außeneinheit**

- 1 Montieren Sie die Außeneinheit mit vier Schrauben und vier Dübeln an der dafür vorgesehenen Stelle (**Abb. H/I**).
- 2 Entfernen Sie das Frontgehäuse der Außeneinheit, indem Sie die beiden auf der Unterseite befindlichen Schrauben lösen (**Abb. J/K**).



Achten Sie darauf die Schrauben nicht in die Mikrofonöffnung zu schrauben! Achten Sie bei der Montage darauf, dass die Kamera zu keiner Tageszeit direkt in die Sonne oder auf reflektierende Flächen gerichtet ist.

**Kabelverbindung der Außeneinheit**

Verbinden Sie die Inneneinheit(en) und die Außeneinheit(en) und ggf. den optionalen Türöffner wie im Schaltdiagramm angeben. Fügen Sie die Drähte in die Anschlüsse ein und achten wieder darauf, dass sich keine abisolierten Kabelenden berühren, auch nicht nach dem Anschluss!

**(Optionale) Installation eines Türöffners**

Dieses Videotürsprechsystem bietet die Möglichkeit einen Türöffner zu steuern. Hierdurch können Sie ferngesteuert z.B. eine Haustür öffnen, indem Sie den Knopf drücken. (Zur Verdrahtung siehe Schaltplan).

**Achtung:** Es ist essentiell, dass der elektrische Türöffner, den Sie verwenden, eine Memoryfunktion besitzt. Wir empfehlen die Verwendung der Türöffner GEV Bestell.-Nr. 07680 oder GEV 07697.

**(Optionale) Installation eines Hutschienennetzteils anstelle eines Steckdosennetzteils**

Im dem Fall, das Sie in der Nähe der Inneneinheit keine Steckdose haben, gibt es die Möglichkeit, das System mithilfe eines Hutschienennetzteils mit Spannung zu versorgen (nicht im Lieferumfang/ separat erhältlich). GEV Bestell.-Nr. 08834402. Um das Hutschienennetzteil zu verbinden folgen Sie den Artikel beiliegenden Anweisungen).

**(Optionale) Installation einer Etagen Klingel und eines elektrischen Türgongs**

Sie können optional eines oder beides der genannten Geräte einzeln oder gemeinsam installieren. Die Option der Etagen Klingel gibt Ihnen die Freiheit einen zusätzlichen Klingelknopf an einer geeigneten Stelle zu installieren, z.B. vor Hintereingängen, etc. Die Möglichkeit der Einbindung eines zusätzlichen elektrischen Türgongs bietet die Freiheit einen Signalgeber an einem weiteren Ort Ihrer Wahl zu installieren, im Falle, dass die in der Inneneinheit integrierten Signale nicht laut genug oder zu weit weg von einem präferierten Ort (z. B. Garten, Keller) sind.




**Geräteeinstellungen**

Sie können die Helligkeit, den Kontrast und die Farbwiedergabe des Monitors einstellen. Drücken Sie bei eingeschaltetem Monitor den Menü-Knopf (**Abb. 1/ Punkt 7**) am rechten Rand der Inneneinheit. Durchlaufend nach jedem Druck erscheinen die Untermenüs. In dem Untermenü Ihrer Wahl nehmen Sie die Einstellung durch Drücken der Hoch/ Runter Tasten vor. Drücken Sie zum Bestätigen Ihrer Einstellung nochmals den Menü-Knopf. Bitte drücken Sie die Sensortasten mit Bedacht.

**Bedienungsanweisungen**

1. Eingehender Ruf  
Wenn der Klingelknopf der Außeneinheit gedrückt wurde, signalisiert die Inneneinheit einen eingehenden Ruf und der Monitor schaltet sich ein. Nachdem Sie den Besucher identifiziert haben und ggf. mit ihm sprechen möchten, drücken Sie die Taste. Der Monitor bleibt ca. 60 s. in Betrieb bevor er sich automatisch in den Stand-By schaltet. Um den Monitor wieder aktiv in Betrieb zu nehmen und ggf. weiter zu sprechen, drücken Sie die Taste und dann Taste.
2. Überwachungsfunktion
  - a) Drücken Sie die Taste der Inneneinheit und die Kamera der Außeneinheit wird aktiviert.
  - b) Falls Sie zwei Außeneinheiten angeschlossen haben, benutzen Sie die Taste, um zwischen beiden Kameras zu wechseln.



Falls Sie keine zwei Außeneinheiten verbunden haben und dennoch versehentlich im Überwachungsbetrieb diese Taste berühren, erhalten Sie einen Black Screen und einen Warnton. Nach ca. 1 s. erscheint wieder das Bild der angeschlossenen Kamera.
3. Bereitschaftszeit
  - a) Sprechzeit: Ca. 30 s. . Das Bild schaltet sich automatisch ab, falls keine Reaktion auf den Ruf erfolgt.
  - b) Gesprächszeit: Ca, 60 s. wenn der eingehende Ruf beantwortet wird. Danach schaltet der Monitor automatisch ab.
  - c) Monitor-Zeit (Überwachungsmodus): Ca. 30 s. wenn die Außeneinheit durch die Inneneinheit aktiviert wird. Danach schaltet das System wieder in den Stand-By.
4. Interkom-Funktion (bei Betrieb mit zwei Inneneinheiten): Ein Gespräch zwischen zwei

Inneneinheiten kann gestartet werden, indem von einer Inneneinheit aus im Stand-By-Betrieb die  Taste gedrückt wird. Daraufhin klingelt die zweite Inneneinheit. Der Ruf kann angenommen werden durch Druck auf die  Taste des angerufenen Terminals. Drücken Sie noch einmal die  Taste, um das Gespräch zu beenden. Die Gesprächsdauer ist etwa 60 s. Danach schalten die Einheiten wieder in den Stand-By Betrieb.



## Recycling Hinweise








Dieses Gerät darf nicht mit dem unsortierten Hausmüll entsorgt werden. Besitzer von Altgeräten sind gesetzlich dazu verpflichtet dieses Gerät fachgerecht zu entsorgen. Informationen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung.

5. Aktivierung eines optionalen Türöffners.  Taste  
Falls ein Türöffner in das System integriert ist, drücken Sie die  Taste, um den Türöffnermechanismus zu aktivieren. Diese Funktion kann nur verwendet werden, wenn der Monitor in Funktion ist. Es ist normal, daß der Monitor sich kurz nach Betätigung in den Stand-By Modus schaltet.

**Wichtig:** Es ist essentiell, dass der zu verwendende Türöffner über eine Memoryfunktion verfügt.

6. Aktivierung eines optionalen Toröffners.  Taste  
Verbinden Sie die den Anschluss des Toröffners direkt von der Außeneinheit mit z. B. einem Toröffnermechanismus. Dieser Kontakt ist potentialfrei. Drücken Sie  um den Toröffnermechanismus zu aktivieren.

7. Melodien  
Um die Melodie zu wählen oder zu wechseln drücken Sie im Stand-By Betrieb die  Taste. Daraufhin erklingt die aktuelle Melodie. Drücken Sie rasch die  Taste um durch die möglichen Melodien zu hören/ wählen. Es gibt insgesamt vier Melodien zur Auswahl. Um Ihre Auswahl zu bestätigen drücken Sie die  Taste.

8. Nachtmodus/ Mute on/ off  
Drücken Sie im Stand-By Modus der Inneneinheit die  Taste. Das Piktogramm wechselt die Farbe von Blau zu Rot. Das Gerät befindet sich im Nachtmodus/ Lautlos Modus. Es gibt keine akustischen Signalisierungen, wobei die restlichen Funktionen weiterhin uneingeschränkt nutzbar sind. Um den Nachtmodus zu beenden drücken Sie erneut die  Taste und das Piktogramm wechselt von Rot zu Blau zurück.

## Ausbau/ Konfigurierung des Systems

Dieses System kann auf verschiedenen Ebenen ausgebaut werden, z. B. durch Einbindung einer weiteren Innen- und/ oder Außeneinheit. Bitte tun Sie dies unter Beachtung der Anleitung im Schaltplan. Bitte Beachten Sie ggf. die dazu ebenfalls nötigen Jumper-Einstellungen.

## Wartung und Pflege

- Verwenden Sie die Geräte nicht ober oder unterhalb der angegebenen Werte (z. B. bzgl. der Temperaturen).
- Temperatureinflüsse können zu Fehlfunktionen oder Defekten führen.
- Lassen Sie keine Komponente fallen oder setzen diesen Stöße aus.
- Verwenden Sie zur Reinigung keine scharfen Reinigungsmittel. Gelegentliches Abwischen mit einem angefeuchtetem Tuch ist in der Regel ausreichend.

**Häufige Fragestellungen – Praktische Hinweise**

<b>Problem</b>	<b>Mögliche Lösung</b>
Kein Strom (kein Bild auf dem Monitor)	• Ist die Stromversorgung richtig angeschlossen?
Spannung ist vorhanden, aber trotzdem kein Bild auf dem Monitor	• Ist das Kabel zwischen Außen- und Inneneinheit richtig verbunden? • Ist die Polarität der Drähte zwischen Außen-/ und Inneneinheit korrekt?
Das Bild ist zu dunkel	• Ändern Sie die Helligkeitseinstellungen
Klingelton ist zu leise/ nicht zu hören	• Prüfen Sie, ob eventuell der Nachtmodus aktiviert wurde
Hörlautstärke der Ausseneinheit zu gering	• Abb. 3A linker Regler. Erhöhen Sie die Lautstärke des Lautsprechers
Hörlautstärke der Inneneinheit zu gering	• 3B rechter Regler. Erhöhen Sie die Lautstärke des Lautsprechers

**Technische Daten**

**Inneneinheit**

Maße	<b>Spezifikationen</b> B 200 mm x H 145 mm x T 23 mm
Gewicht	0.5 Kg
Input Power	DC17 V (via Netzadapter)
Stromverbrauch	Stand-By max.: 2 W, Betrieb: Max. 14 W
Ruftöne	4
Max. Entfernung und Kabeldurchmesser	Inneneinheit zu Außeneinheit, 50 m: 1.0 mm <sup>2</sup> Draht, 100 m: 1.5 mm <sup>2</sup> Draht, Inneneinheit A zu B 20 m: 1.5 mm <sup>2</sup> Draht, Türöffner zur Außeneinheit 20 m: 1.5 mm <sup>2</sup> Draht
Display	7 Inch Digital wide screen LCD (LED Backlight)
Auflösung	1440 H x 234 V
zul. Betriebstemperatur	0 ~ 40°

**Außeneinheit**

Maße	<b>Spezifikationen</b> B 95 mm x H 140 mm x T 43 mm
Gewicht	0.5 Kg (mit Regenschutzgehäuse)
Eingangsspannung	DC12 V via Inneneinheit
Stromverbrauch	Max. 3 W
Gehäusematerial	Zinklegierung
Bildsensor	1/3" Colour Sony Super HAD CCD Camera
Video output	Composite video signal 1 Vp-p at 75 Ohm
Pixel	290.000 pixels
Beleuchtung	IR-LED
Sichtwinkel	Diagonal 90 Grad, horizontal 57,8 Grad, vertikal 48,6 Grad
Elektrischer Türöffneranschluss	DC 12V/ max. 1 A
Installationsart	Wandmontage
Zulässige Umgebungstemperatur	-10°C ~ 50°C

# Single-dwelling building video door intercom SOPHIA 88665

## Safety & Operating Instructions

These instructions are for your safety. Please read through them thoroughly before use and retain for future reference. We recommend this equipment is installed by a competent electrician.

### Parts Supplied

Description	Qty
Indoor Monitor	1
Outdoor Camera	1
Wall mounting bracket	1
Power Adaptor	1

### Fittings Supplied

Description	Qty
Screw	8
Wall plug	8
Wrench	1
Adaptor Cables	1

### Before You Start

- Check the accessory and make sure you have all of the parts listed above included. If not, contact your local store or your vendor for assistance.
- This video door phone set is composed of a monitor with its power adaptor and an outdoor unit. It allows communicating with the visitor who calls at the door and controlling the opening of the door and/or gate. You can develop your own installation by adding an optional/ additional monitor(s) and/or a second outdoor unit. For a safe installation and use, please read carefully these instructions and keep them safe.



### Safety Instructions

All warranty claims will be null and void in the event of any damage or loss caused by failure to observe these operating instructions. We accept no liability for any consequential losses or damage. We accept no liability for any personal injury or material damage caused by improper use or by failure to observe the safety advice. In these cases the guarantee and warranty are invalidated. For safety and authorization purposes it is not permitted to carry out any adaptation or conversion of the device.

1. Do not install near other electronic equipment such as computers, TV, video recorder as this may cause radiated interference to the unit.
2. Do not disassemble the unit.
3. Do not spray water on the indoor unit. Do not keep the outdoor unit where it will be exposed to extreme moisture.
4. Do not overload mains wall outlets or extension cords.
5. Do not drop or shock the unit.
6. Remove the power cord from the wall socket when unit is not used for long periods.
7. Do not place any naked flames (e. g. lighted candles) on the apparatus.
8. Do not place objects filled with water (e. g. vases) on the apparatus.
9. Do not cover the ventilation holes with clothing, paper, curtains etc.
10. This apparatus is designed for moderate climates. Do not use in high humidity, dusty or dirty areas.
11. To disconnect or isolate the unit, switch off at the socket or remove plug from wall socket. Please ensure the plug and socket is easily accessible.

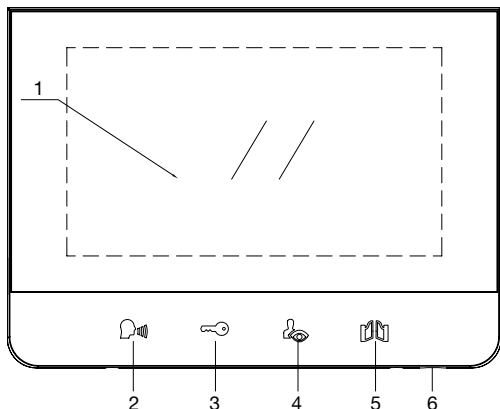
### Warnings

1. Do not install the outdoor unit where it will be exposed to direct sunlight or any strong reflected light. Avoid extremely bright locations for the indoor unit as the monitor screen image will be adversely affected.
2. Do not install the outdoor unit where it will be subjected to extremes of dust or moisture.
3. Do not install the outdoor unit where it will be exposed to rain.
4. Do not install near acid oxides, ammonia, or any harmful gas (it might cause malfunction).
5. Do not install the outdoor unit in a location where the

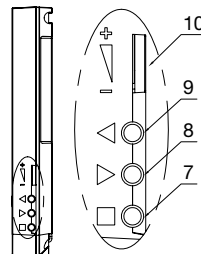
lens filter is likely to get scratched or very dusty.

6. Check cables are connected correctly and camera unit is firmly installed.

### Indoor unit (Fig. 1)



1. Monitor screen
2. Talk on/Talk off (Monitor off)
3. Door lock Open
4. Camera 1 / Camera 2 (Surveillance Mode)
5. Gate Open Button
6. Microphone
7. Menu Select (Brightness, Contrast, Colour)
8. Down
9. Up
10. Ring Sound volume



### Outdoor unit

1. Camera lens
2. IR-LEDs for night vision
3. Speaker
4. Name Plate
5. Call Button
6. Microphone

Fig. 2

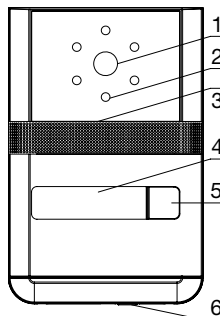
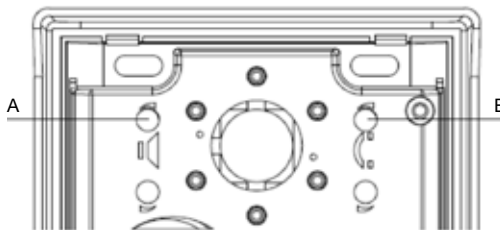


Fig. 3

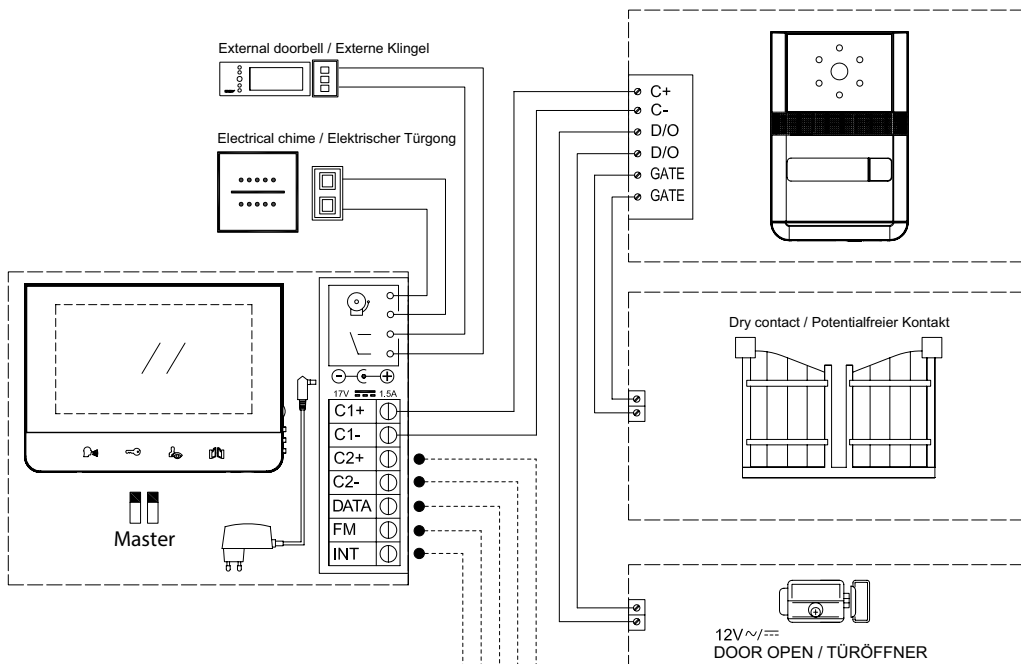


- A** left knob - adjust sound level of the outdoor unit's speaker.  
**B** right knob - adjust sound level of the speaker's monitor.

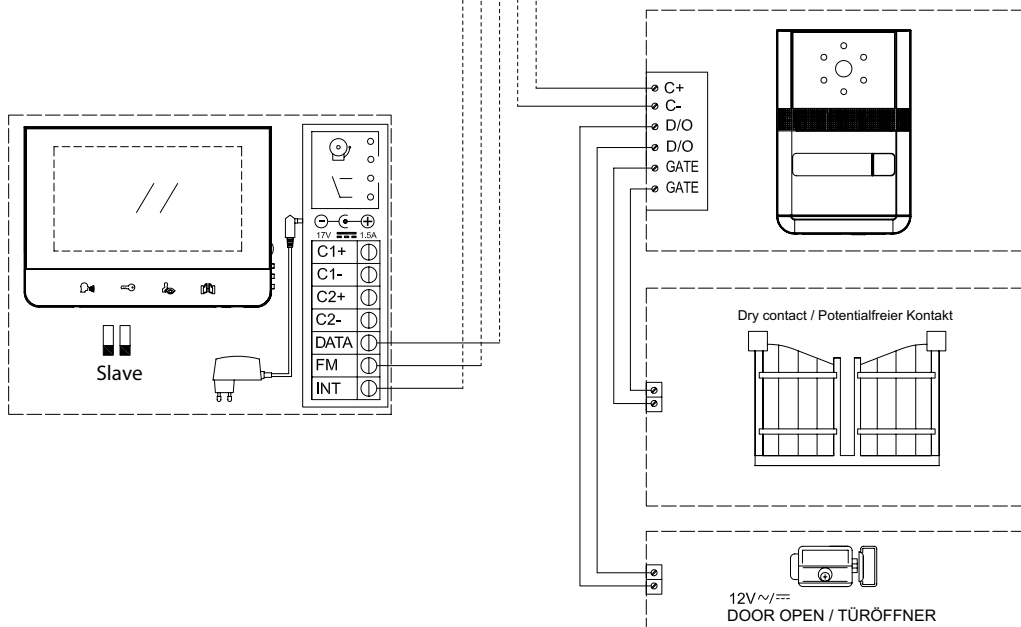


## Assembly instructions

Wiring diagram – One-family system  
with one outdoor and one indoor unit.



Wiring diagram – One-family system  
with two outdoor and two indoor units.  
(maximum extension stage)

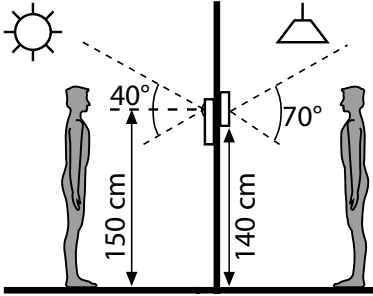


### Cable connection

1. Connect the monitor to the camera with the cables according to the wiring diagram.
2. Carefully insert the wires to the terminal by pressing down the terminal flap with any small tool taking care that the 2 bare wires do not touch.

### Installation height

Recommended installation height is approximately 140 – 150 cm for indoor unit and 150 – 155 cm for outdoor unit.

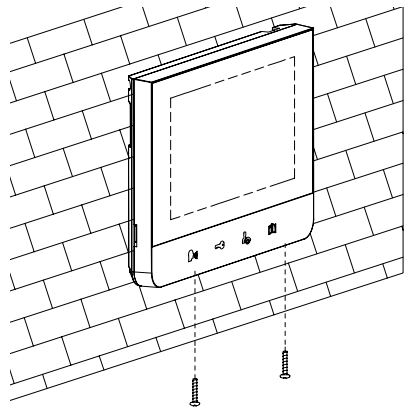
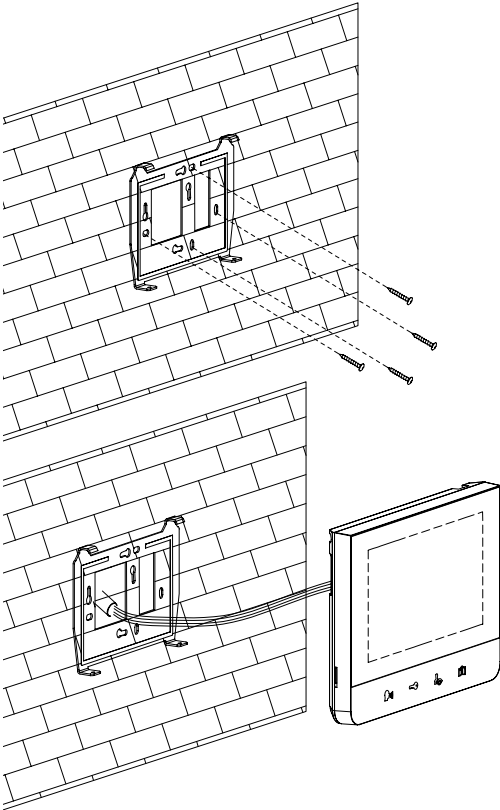


### Installation of the indoor monitor

1. Fix the wall mounting bracket at the wall by using 4 screws and plugs.
2. Carefully place the indoor monitor against the bracket and gently push down the monitor so that the pins on the bracket engage in the slots on the rear of the monitor.
3. Secure the assembly with the 2 screws.



Only after having connected the outdoor unit, connect the 230 V~ power supply to the adaptor. Make sure the power supply polarity is correct.

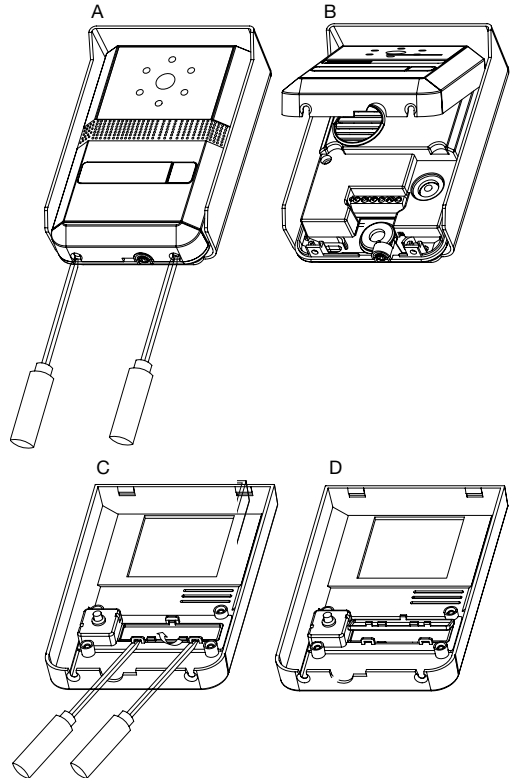


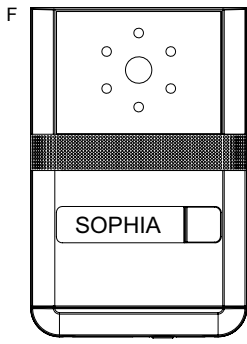
### Installation of the outdoor unit

Two settings are accessible inside the outdoor unit: On the upper left side, setting of the sound level for the speaker of the outdoor unit. (fig. 3A) On the upper right side, setting of the sound level for the speaker of the monitor. (fig. 3B) To change the settings, use a small screwdriver and turn it carefully without force to the abutments.

### Add the name to the nameplate

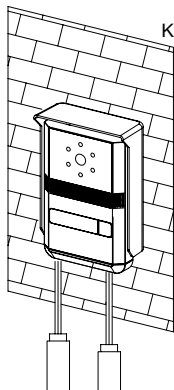
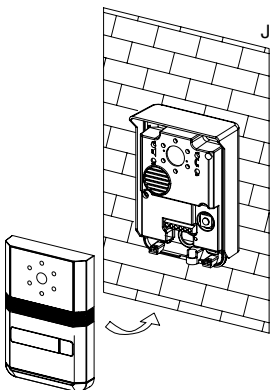
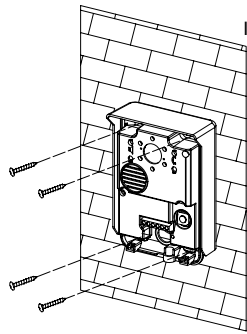
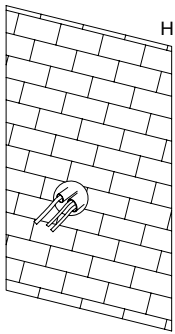
1. Remove the front cover with a screwdriver (fig. A-B)
2. Remove the holder of the name plate with a small screwdriver. (fig. C-D)
3. The name plate is now accessible (fig. E)
4. Mark your name on the plate (fig. E)
5. Place the name plate holder back to the panel (fig. F)





**Mounting the outdoor unit**

- 1) Mount the outdoor unit on the wall by using four mounting screws and wall plugs. (fig. H-I)
- 2) Replace the front cover and security it by replacing the 2 screws at the bottom of the camera. (fig. J-K)



Do not put screws into the microphone hole. Do not point the video camera directly at the sun or at reflecting surfaces.

**Tip:** we recommend passing the cables through a protective sleeve to shield them from impacts and weather influences.

**Cable connection**

Connect the monitor(s) to the outdoor unit(s) and the (optional) door opener with the cables according to the wiring diagram. Carefully insert the wires to the terminals with any small tool taking care that two bare wires do not touch. Make absolutely sure that no bare wires are touching each other after the connection!

**(Optional) installation of a door opener**

This video doorbell features the option to implement an

electrical door opener. This allows you to remotely open a door by pressing the button. For wiring please refer to the diagrams.

**Important:** it is essential that the electric latch or lock installed has a mechanical memory. We therefore recommend GEV's door opener order no. 07680 or order no. 07697

**(Optional) installation of a DIN rail transformer instead of a power adaptor**

In case you haven't a power socket close enough near by the indoor unit or you have the opportunity to connect with your house installation, there's the option to replace supplied power adaptor by a DIN rail-adaptor (not included / separately available GEV order. no. 08834402). For installing the DIN-rail adaptor follow the instructions that come along with it.

**(Optional) installation of a floor bell and/or an electronic door chime**

This unit features several options of adding accessories like an additional door chime or an extra call button (floor bell).

You can either install individually one of the above mentioned accessories or both at the same time.

The floor bell button connection option gives you the freedom of choice to place an additional doorbell button wherever you want. E. g. directly in front of your door or, at a back entrance, etc..

The option for adding an electronic door chime (speaker) allows you to place an external door (chime besides the one built in the indoor unit. In case the built in indoors unit's door chime is not loud enough or too far away you can add an electronic door chime and freely place it wherever required.

Connect the accessory according to the wiring diagram.

**Performance Settings**

You can adjust the brightness, contrast and colour of the monitor when it is ON by pressing the Menu button (fig. 1) at the side of the monitor.

Press the Menu button- then the brightness, contrast and colour indication will appear. Select the setting you want to adjust by pressing the Up and Down buttons, then press the Menu button again to confirm the selection and then press the Up and Down buttons to adjust. Finally, press the Menu button to confirm the setting.

**Operating Instructions**

**⚠** The touch keys must be handled by slightly touching with the fingers.

**1. Incoming call**

When the call button on the outside camera unit is pressed, the indoor unit chime rings and the visitor's picture will appear on the indoor monitor. After the visitor is visually identified, and you wish to talk with the visitor, touch the button. The unit will remain activated for approximately 60 seconds before it automatically shuts off. To re-activate for continued conversation, touch the button and then touch the button.

**2. Activation of outside unit from monitor unit (Surveillance Mode)**

- a) Touch the button of the indoor unit at any time and the outdoor camera will be activated and show the external view.
- b) If you have installed two cameras, touch this button to change from camera one to another.


If you press twice the button that the camera is not connected, you have a black screen and a noisy sound. After 1 second the video of the main camera reappears.




**3. Operating time**


- a) Call time: Approximately 30 seconds. The picture terminates automatically if indoor unit is not answered within approximately 30 seconds after the call button of the outdoor camera unit is touched.
- b) Talk time: Approximately 60 seconds. When monitor unit is called by the outdoor unit and the monitor is answered, there is approximately 60 seconds of time available before the unit

automatically shuts off.

- c) Monitor time: Approximately 30 seconds  
When outside camera is activated from the inside, there is approximately 30 seconds of viewing time before the unit automatically shuts off.


4. Activation of "Intercom" button   
An intercom calling can be started by any indoor monitor when it is on standby mode.

When the intercom button  on either indoor monitor is touched, this will ring all monitors in a system. You can talk with the calling monitor by touching the  button on the second monitor. Touch  for shutting of again. There is approximately 60 seconds of time before the unit automatically shuts off.

5. Activation of  button


Door open:

If an electrical lock or door strike is added to the installation, connect it to the terminals at the back of the roadside panel.

If you want to open the door to let the caller in, just touch the  button on the indoor monitor.


This function can only be used when the screen is switched on. It is normal that the image switches off one moment following the control of the door open.

**Important:** It is essential that the electric latch or lock installed has a mechanical memory.

6. Activation of  button




Gate open:

Connect the gate opener directly to the terminals at the back of the roadside panel which supplies a current-free "dry" contact to connect to the "push button" control of your automatic gate opener.





If you want to open the gate to let the caller in, just touch the  button on the indoor monitor.

This function can only be used when the screen is switched on. It is normal that the image switches off one moment following the control of the gate opener.

7. Change the melody

At standby mode, touch the  button, you can hear the melody. Then touch  to choose your desired melody. There are 4 melodies available. To confirm the melody of your choice, touch  button again.

8. Mute on/Mute off / Night Modus / Silent Modus

At standby mode, touch the  button, the pictogram  shifts from blue to red. When the monitor's status is Mute on, there will be no melody, while other functions will be normal. To reactivate the ring tone, touch  button, the pictogram  shifts from red to blue.

#### Extending your system/ Cofiguring your system

This system can be extendend in several ways- e. g. by adding more indoor or outdoor units. Please refer to the wiring diagrams for installation. Please take not of the jumper settings in the wiring diagrams. It is essential that you adopt the Jumper settings according to the information in the diagrams.

The jumpers are to be found on the backside of the indoor unit and are marked with the letters M (Master) and S (Slave). Both Jumper up mean Master unit, both jumpers down mean slave unit.

#### Care and Maintenance

- Do not store in hot or cold areas. Extreme hot or cold temperatures can shorten the life of electronic devices and can distort/melt certain plastics or may cause malfunction.
- Dropping can result in failure to operate. Circuit boards can crack and may not survive the impact.
- Do not use or store in areas of high levels of dirt or dust. The electronics may be contaminated. Any moving parts will wear prematurely.
- Do not use harsh chemicals, cleaning solvents or strong detergents. To clean, wipe with a damp cloth from time to time.

#### Recycling Instructions



Waste electrical products should not be disposed of with household waste. Please recycle where facilities exist. Check with your Local Authority or retailer for recycling advice.

## Troubleshooting – Practical tips

Problem	Possible Solution
No power (no picture on monitor)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Is the AC plug firmly inserted into the AC outlet?</li> </ul>
Power is on, but no image on the monitor	<ul style="list-style-type: none"> <li>Is the cable firmly connected between the monitor and the camera?</li> <li>Is the polarity of wires correct between the outdoor unit and indoor monitor unit?</li> </ul>
The picture is too dark or too white	<ul style="list-style-type: none"> <li>Adjust brightness control</li> </ul>
Chime sound is too low	<ul style="list-style-type: none"> <li>Adjust the volume control</li> </ul>
Outdoor unit's speaker sound level too loud/ silent	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fig. 3A: left knob: adjust sound level of the outdoor unit's speaker.</li> </ul>
Sound level of the monitor's speaker is too low	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fig. 3B: right knob: adjust sound level of the speaker's monitor.</li> </ul>

## Technical data

### Indoor Unit

Dimensions	W 200 mm x H 145 mm x D 23 mm
Weight	0.5 Kg
Input Power	DC17 V (External Power Supply)
Power Consumption	Idle mode: 2 W, Operating: Max. 14 W
Connecting System	2 wires, 2 cameras, 2 monitors
Call sound	Chime sound
Max. Distance & wiring	Monitor to camera, 50 m: 1.0 mm <sup>2</sup> wire, 100 m: 1.5 mm <sup>2</sup> wire, Master to slave 20 m: 1.5 mm <sup>2</sup> wire, Door lock to camera 20 m: 1.5 mm <sup>2</sup> wire
Display	7 Inch Digital wide screen LCD (LED Backlight)
Resolution	1440 H x 234 V
Operating Temperature	0 ~ 40°

### Outdoor Unit

	Specifications
Dimensions	W 95 mm x H 140 mm x D 43 mm
Weight	0.5 Kg (w/rain shield)
Input Power	DC12 V from monitor
Power Consumption	Max. 3 W
Aspect Material	Zinc alloy die casting with painting finish
Wiring	Monitor: 2 wires, door lock: 2 wires
Image sensor	1/3" Colour Sony Super HAD CCD Camera
Resolution	420 TV Lines
Video output	Composite video signal 1 Vp-p at 75 Ohm terminated
Pixels	290,000 pixels
Iris	Electronic auto iris
Lighting	IR-LED
Viewing Angle	Diagonal: 90° horizontal: 57.8° vertical: 48.6°
Lens	3.7 mm flat pin hole lens
Door lock	2 terminals with DC power output 12 V/max. 1 A
Mounting type	Surface mount
Operating Temperature	-10°C ~ 50°C

# Interphone portier vidéo pour maison individuelle SOPHIA 88665

## Consignes de sécurité et de fonctionnement

Ces instructions permettent de garantir votre sécurité. Veuillez les lire attentivement avant l'utilisation et conservez-les en vue d'une consultation ultérieure. L'installation de cet appareil doit impérativement être effectuée par un spécialiste expérimenté.

### Contenu de la livraison

Description	Nombre
Unité intérieure	1
Unité extérieure	1
Support mural	1
Boîtier de protection contre les intempéries	1
Vis	8
Cheilles	8
Clé à vis	1
Câble d'adaptation	1

### Avant de commencer

- Vérifiez le contenu et assurez-vous que toutes les pièces mentionnées ci-dessus sont présentes. Si l'une des pièces est manquante, contactez l'entreprise ou le vendeur auprès duquel vous vous êtes procuré cet appareil.
- Ce kit comprend un moniteur (unité intérieure) avec le bloc d'alimentation correspondant et une unité extérieure (sonnette). Grâce à ce kit, il vous est possible de communiquer avec un visiteur ayant actionné l'unité extérieure et de commander à distance une gâche en option. Vous pouvez personnaliser votre installation en intégrant au système une deuxième unité extérieure ou intérieure.



### Consignes de sécurité

Toutes les réclamations de garantie deviennent caduques en cas de non-respect des instructions énoncées dans le présent manuel. Nous déclinons toute responsabilité quant aux éventuels dommages consécutifs. Par ailleurs, nous ne pourrions être tenus pour responsables des blessures corporelles imputables au non-respect des consignes de sécurité ou à une utilisation non conforme du produit. Dans de tels cas de figure, la garantie est annulée. Pour des raisons de sécurité et de garantie, il est interdit d'effectuer des modifications, sous quelque forme que ce soit, sur les appareils.

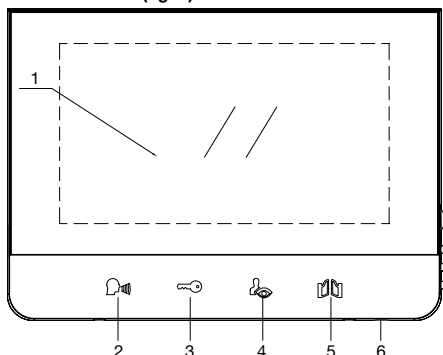
1. Ne montez pas les composants à proximité d'autres appareils électroniques tels qu'un ordinateur, un téléviseur, un lecteur vidéo, etc.
2. Ne désassemblez en aucun cas les unités.
3. Tenez l'unité intérieure à l'abri de l'humidité ou de l'eau. Évitez de placer l'unité extérieure dans des endroits extrêmement humides.
4. N'exposez pas les appareils et le câble à des tensions supérieures à la tension maximale spécifiée.
5. Ne faites pas tomber les composants et ne les exposez pas à de fortes vibrations.
6. L'alimentation électrique doit obligatoirement être coupée (fusible secteur déconnecté) pendant toute la durée de l'installation. Débranchez l'appareil si vous n'avez pas l'intention de l'utiliser pendant une longue durée.
7. N'exposez pas l'appareil aux flammes.
8. Ne posez jamais des récipients remplis de liquide sur l'unité extérieure.
9. Ne recouvrez pas et n'obstruez pas les fentes d'aération.
10. Cet appareil a été conçu pour des températures modérées. N'utilisez pas ce dispositif dans des zones présentant un fort taux d'humidité ou à forte concentration de poussière.
11. Pour mettre le système hors tension, débranchez la fiche électrique de la prise ou enlevez la fiche creuse de l'unité intérieure. Assurez-vous que la prise secteur est facilement accessible.

### Avertissements

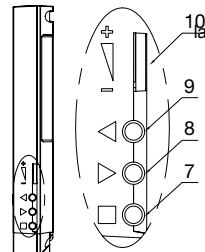
1. N'installez pas l'unité extérieure dans des endroits exposés à la lumière directe ou indirecte du soleil. En outre, lors du choix de l'emplacement de l'unité intérieure, évitez les zones très éclairées car cela diminue la visibilité du moniteur.
2. N'installez pas l'unité extérieure dans des environnements présentant un taux d'humidité élevé.

3. Ne placez pas l'unité extérieure dans des endroits susceptibles d'être exposés à une pluie battante.
4. N'utilisez jamais les composants dans des environnements où ils peuvent entrer en contact avec des acides.
5. Veillez à ce que l'unité extérieure ne soit pas installée dans des environnements où la surface de la caméra risque d'être rayée (par ex. en raison de branches mobiles ou d'emplacements (fig. 1) très fréquentés).

### Unité intérieure (fig. 1)



1. Écran
2. Activer/Désactiver fonction Parler (répondre)
3. Bouton de gâche
4. Caméra 1 (mode Surveillance)/ Caméra 2 en opt.
5. Bouton de gâche
6. Microphone
7. Menu de fonctions
8. Bouton Haut
9. Bouton Bas
10. Volume de sonnerie



### Unité extérieure

1. Lentille de caméra
2. LED IR pour vision nocturne
3. Haut-parleur
4. Plaque de nom
5. Sonnette
6. Micro

Fig. 2

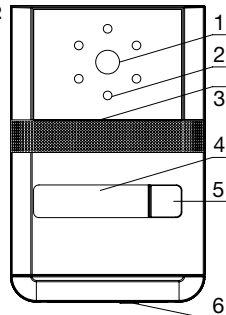
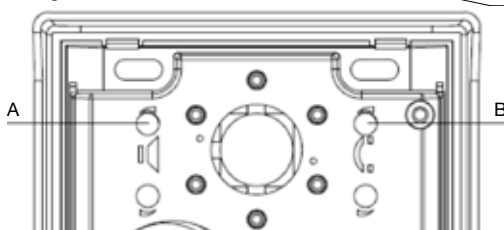


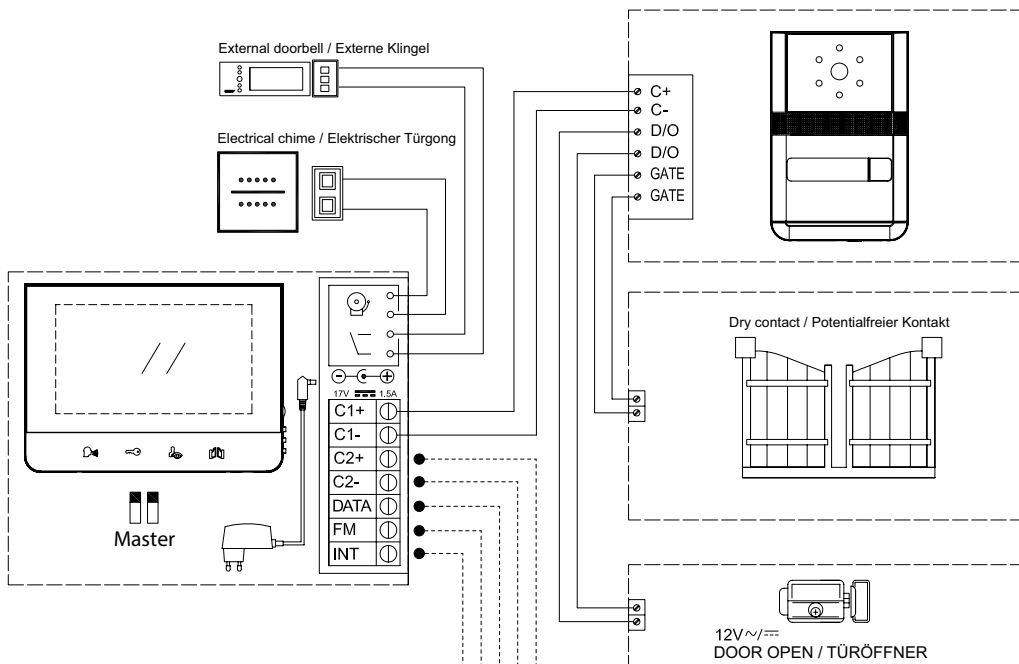
Fig. 3



- A** Bouton de réglage gauche : réglage du volume sonore du haut-parleur de l'unité extérieure  
**B** Bouton de réglage droit : réglage du volume sonore du haut-parleur du moniteur

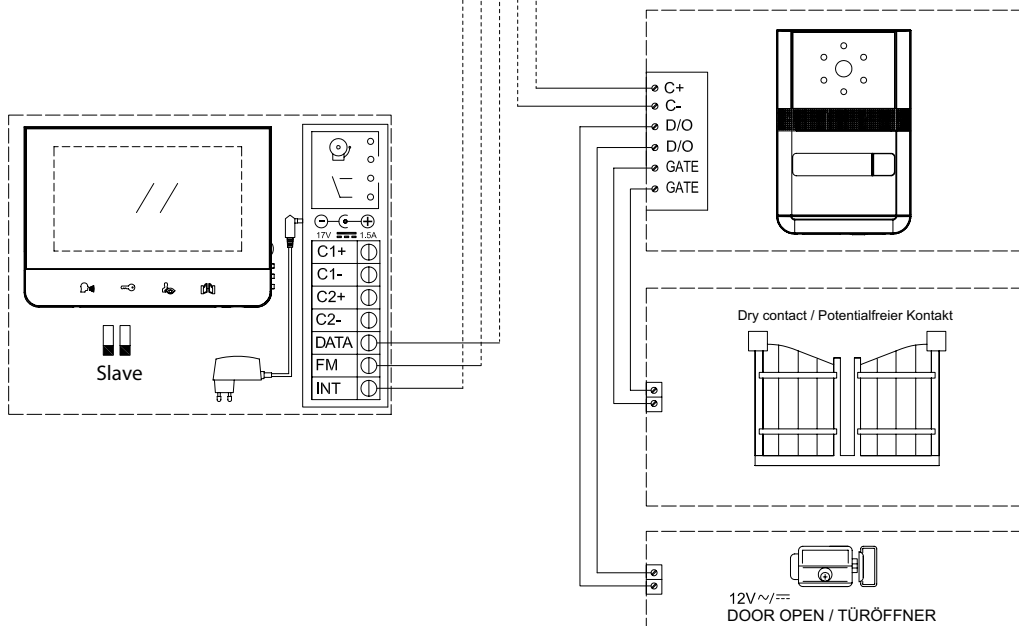
## Instructions de montage

Schéma électrique – 1. Système familial constitué d'une unité extérieure et d'une unité intérieure



## Instructions de montage

Schéma électrique – 1. Système familial doté d'une deuxième unité extérieure et d'une deuxième unité intérieure (nombre max. de configurations)

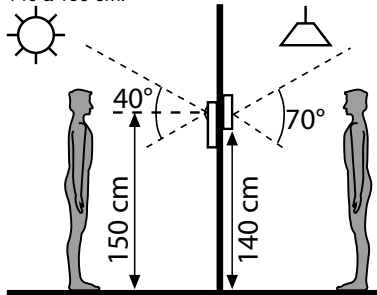


### Raccordement par câble

1. Raccordez les unités extérieure et intérieure tel que décrit dans le schéma électrique.
2. Insérez prudemment les fils dans les raccords ; si besoin, utilisez un outil approprié. Veillez à ce que deux fils dénudés ne se touchent jamais.

### Hauteur d'installation

La hauteur recommandée pour l'installation de l'unité extérieure est de 150 à 155 cm, celle de l'unité intérieure de 140 à 150 cm.

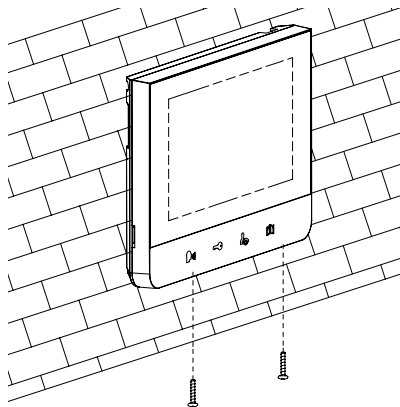
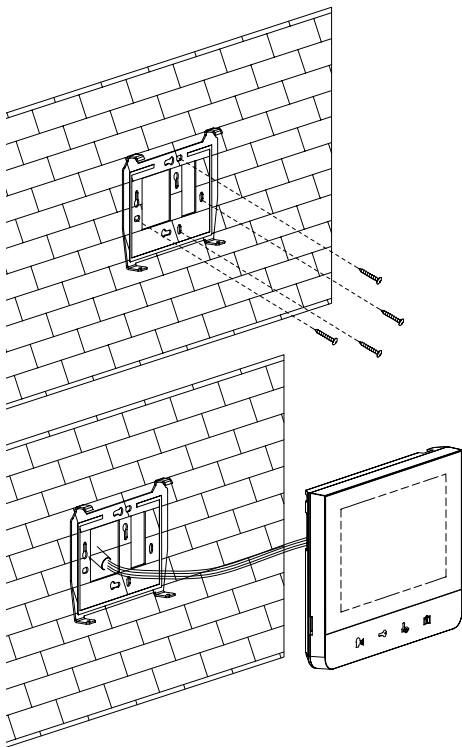


### Installation de l'unité intérieure

1. Cherchez un emplacement adéquat près d'une prise secteur. Détachez le support mural du moniteur en dévissant les deux vis se trouvant sur la face inférieure. À l'aide des quatre vis et chevilles incluses dans la livraison, fixez le support mural de l'unité intérieure à un emplacement approprié.
2. Glissez le moniteur dans le support mural.
3. Fixez le support mural à l'unité intérieure en revissant les deux vis sur la face inférieure.



Ne mettez le système sous tension qu'une fois le câblage entre l'unité extérieure et l'unité intérieure terminé. Assurez-vous que la polarité de toutes les connexions est correcte !



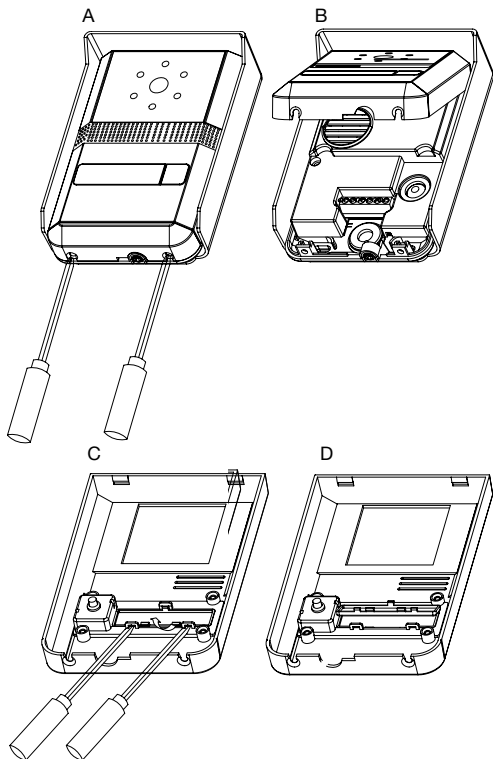
### Installation/Réglage de l'unité extérieure

Deux réglages peuvent être effectués au niveau de l'unité extérieure. En haut, vous pouvez ajuster le volume du haut-parleur de l'unité extérieure à gauche (**fig. 3A**) et celui du haut-parleur de l'unité intérieure à droite (**fig. 3B**).

Pour modifier les réglages, utilisez par exemple un tournevis et tournez les boutons de réglage sans exercer une force importante.

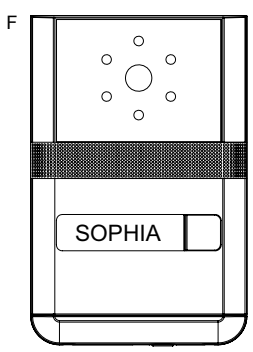
### Étiquetage de la plaque de nom

1. Retirez la face avant du boîtier à l'aide d'un tournevis (**fig. A/B**).
2. Détachez prudemment l'ancrage de la plaque de nom à l'aide d'un outil approprié (**fig. C/D**).
3. La plaque de nom est désormais accessible (**fig. E**). Étiquetez la plaque de nom (**fig. E**).
4. Suivez ces étapes dans l'ordre inverse pour fixer de nouveau la plaque de nom et refermer le boîtier.





E  
SOPHIA



(Pour le câblage, se référer au schéma électrique).  
**Attention :** Il est essentiel que la gâche électrique utilisée dispose d'une fonction mémoire. Nous vous recommandons d'utiliser la gâche GEV portant le n° de commande 07680 ou la gâche GEV 07697.

**Installation d'un bloc d'alimentation sur rail à la place d'un bloc d'alimentation adaptateur secteur (en option)**

Dans le cas où vous ne disposez d'aucune prise secteur à proximité de l'unité intérieure, il vous est possible d'alimenter le système en tension à l'aide d'un bloc d'alimentation sur rail (non inclus dans la livraison, disponible séparément). GEV, n° de commande 08834402. Pour connecter le bloc d'alimentation sur rail, suivez les instructions fournies avec l'article.

**Installation d'une sonnette pour étage et d'un carillon électrique (en option)**

Vous pouvez, en option, installer l'un des appareils susmentionnés ou les deux, séparément ou ensemble. L'option d'une sonnette pour étage vous donne la liberté d'installer un bouton de sonnette supplémentaire à un emplacement approprié, par exemple devant l'entrée arrière. La possibilité d'intégrer un autre carillon électrique permet d'installer librement un émetteur de signal à un autre endroit au choix, si les signaux sonores intégrés à l'unité intérieure ne retentissent pas suffisamment ou sont trop éloignés d'un emplacement préféré (jardin, cave, etc.).

**Réglages de l'appareil**

Vous pouvez ajuster la luminosité, le contraste et le rendu des couleurs du moniteur. Lorsque le moniteur est allumé, appuyez sur le bouton de menu (fig. 1/point 7) sur le bord droit de l'unité intérieure. Les sous-menus s'affichent après la pression du bouton de menu. Dans le sous-menu de votre choix, effectuez le réglage souhaité en appuyant sur les boutons Haut/Bas. Pour confirmer votre réglage, appuyez de nouveau sur le bouton de menu. Veuillez presser les touches tactiles avec prudence.

**Instructions de fonctionnement**

1. Appel entrant  
Lorsque le bouton de sonnette de l'unité extérieure est actionné, l'unité intérieure signale un appel entrant et le moniteur s'allume. Après avoir identifié le visiteur, si vous souhaitez dialoguer avec lui, appuyez sur le bouton . Le moniteur reste allumé pendant environ 60 secondes avant de se mettre automatiquement en veille. Pour sortir le moniteur de veille afin de continuer la conversation si nécessaire, appuyez sur le bouton , puis sur le bouton .

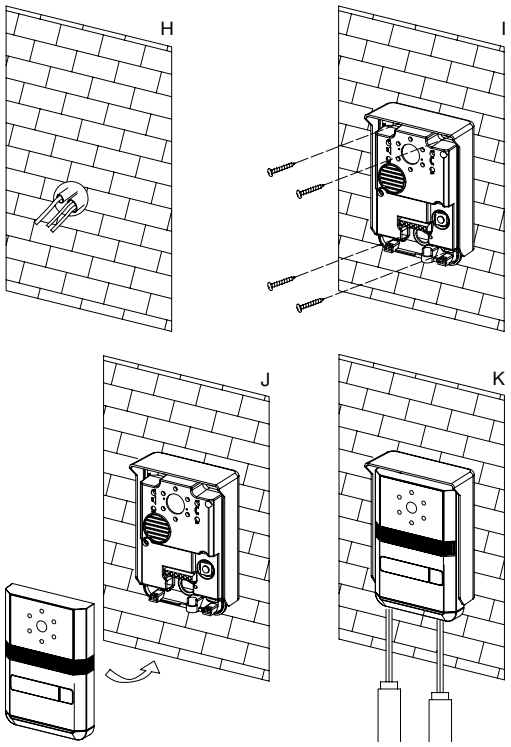
2. Fonction de surveillance
  - a) Appuyez sur le bouton de l'unité intérieure pour activer la caméra de l'unité extérieure.
  - b) Si vous avez raccordé deux unités extérieures, utilisez le bouton pour passer d'une caméra à une autre.

Si vous n'avez pas raccordé une deuxième unité extérieure et que vous effleurez par inadvertance ce bouton en mode de surveillance, l'écran s'affiche tout en noir et un signal sonore retentit. Après environ 1 seconde, l'image de la caméra connectée s'affiche de nouveau.

3. Durée de service
  - a) Autonomie de communication : Env. 30 secondes.  
L'écran s'éteint automatiquement s'il n'y a pas de réaction à l'appel.
  - b) Autonomie en conversation : Env. 60 secondes en cas de réponse à l'appel entrant. Le moniteur s'éteint automatiquement par la suite.
  - c) Temps d'affichage du moniteur (mode de surveillance) : Env. 30 secondes si l'unité extérieure est activée par l'unité intérieure. Le système bascule de nouveau en mode veille.

**Montage mural de l'unité extérieure**





- 1 A l'aide de quatre vis et de quatre chevilles, fixez l'unité extérieure à l'emplacement prévu à cet effet (fig. H/I).
- 2 Retirez le boîtier avant de l'unité extérieure en dévissant les deux vis se trouvant sur la face inférieure (fig. J/K).





Veillez à ne pas visser les vis dans l'ouverture du microphone !  
Lors du montage, veillez à ce que la caméra ne soit, à aucun moment de la journée, directement exposée au soleil ou orientée vers une surface réfléchissante.



**Raccordement par câble de l'unité extérieure**  
Raccordez le(s) unité(s) intérieure(s) et le(s) unité(s) extérieure(s) et, le cas échéant, la gâche en option tel qu'indiqué sur le schéma de connexions. Insérez les fils dans les raccords et veillez encore à ce que les extrémités dénudées des câbles ne se touchent pas, même après le raccordement !




**Installation d'une gâche (en option)**  
Cet interphone portier vidéo offre la possibilité de commander une gâche. Ainsi, vous pouvez par exemple ouvrir une porte à distance en appuyant sur le bouton .

4. Fonction Intercom  (fonctionnement avec deux unités intérieures) : Une conversation peut être engagée entre deux unités intérieures. Pour ce faire, appuyez sur le bouton  pour sortir l'autre unité intérieure du mode veille. La deuxième unité intérieure sonne. L'appel peut être pris en appuyant sur le bouton  du terminal appelé. Appuyez de nouveau sur le bouton  pour mettre fin à la conversation. La durée de la conversation est d'environ 60 secondes. Les unités passent ensuite en mode veille.

5. Activation d'une gâche en option. Bouton  Dans le cas où une gâche est intégrée, appuyez sur le bouton  pour activer son mécanisme. Cette fonction ne peut être utilisée que lorsque le moniteur est en marche. Il est normal que le moniteur passe brièvement en mode veille après l'actionnement.

**Important :** Il est essentiel que la gâche utilisée dispose d'une fonction mémoire.

6. Activation d'une gâche en option. Bouton  Connectez le raccordement pour gâche directement à partir de l'unité extérieure à l'aide d'un mécanisme de gâche par exemple. Ce contact est sec. Appuyez sur  pour activer le mécanisme de gâche.

7. Mélodies  
Pour sélectionner ou changer la mélodie, appuyez sur le bouton  lorsque le dispositif est en état de veille. La mélodie actuelle résonne. Pressez rapidement le bouton  pour écouter, en les faisant défiler, les différentes mélodies ou pour en sélectionner. Il existe environ quatre mélodies au choix. Pour confirmer votre choix, appuyez sur le bouton .

8. Mode Nuit/Fonction Muet activée/désactivée  
Lorsque l'unité intérieure est en mode veille, appuyez sur le bouton . La couleur du pictogramme passe du bleu au rouge. L'appareil est en mode Nuit/Silencieux. Dans ce mode, aucun signal sonore ne retentit, les autres fonctions marchent toutefois correctement. Pour quitter le mode Nuit, appuyez de nouveau sur le bouton  ; le pictogramme passe de nouveau du rouge au bleu.


#### Extension/Configuration du système

L'extension de ce système peut se faire à différents niveaux, à travers l'intégration d'une autre unité intérieure ou extérieure par exemple. Il est impératif de le faire en suivant les instructions du schéma électrique. Veuillez également respecter les réglages des cavaliers (Jumper) nécessaires, le cas échéant.

#### Maintenance et entretien

- N'utilisez pas les appareils à des valeurs inférieures ou supérieures aux valeurs prescrites (pour les températures par ex.).
- Les différences de température peuvent causer des dysfonctionnements ou des défauts.
- Ne faites pas tomber les composants, ne les exposez pas à des impacts.
- Pour le nettoyage, n'utilisez pas des produits de nettoyage agressifs. En général, l'emploi d'un chiffon humide est suffisant.

#### Remarques concernant le recyclage

 Cet appareil ne doit en aucun cas être jeté avec les ordures ménagères. Les propriétaires d'équipements électriques ou électroniques usagés ont en effet l'obligation légale de les déposer dans un centre de collecte sélective. Informez-vous auprès de votre municipalité sur les possibilités de recyclage.

## Foire aux questions – Conseils pratiques

Problème	Solution possible
Pas de courant (aucune image sur le moniteur)	• L'alimentation électrique est-elle correctement branchée ?
Le moniteur est sous tension, mais n'affiche aucune image	• Le câble reliant l'unité extérieure à l'unité intérieure est-il correctement connecté ? • La polarité des fils reliant les unités externe et interne est-elle correcte ?
L'image est trop sombre	• Ajustez les réglages de luminosité
La sonnerie est trop faible, impossible de l'écouter	• Vérifiez si le mode Nuit a été activé
Volume d'écoute de l'unité extérieure trop faible	• Fig. 3A, régulateur de gauche. Haussez le volume du haut-parleur
Volume d'écoute de l'unité intérieure trop faible	• 3B, régulateur de droite. Haussez le volume du haut-parleur

## Caractéristiques techniques

### Unité intérieure

Dimensions  
 Poids  
 Puissance d'entrée  
 Consommation électrique  
 Sonnerie  
 Distance max. et diamètre du câble  
 20 m : fil 1,5 mm<sup>2</sup>  
 Écran  
 Résolution  
 Température de service adm.

### Spécifications

L 200 mm x H 145 mm x P 23 mm  
 0,5 Kg  
 17 V cc (via adaptateur secteur)  
 En veille max. : 2 W, en marche : Max. 14 W  
 4  
 Entre unité intérieure et unité extérieure, 50 m : fil 1,0 mm<sup>2</sup>, 100 m : fil 1,5 mm<sup>2</sup>, entre unités intérieures A et B, 20 m : fil 1,5 mm<sup>2</sup>, entre gâche et unité extérieure  
 Grand écran numérique LCD de 7 pouces (rétroéclairage LED)  
 1440 H x 234 V  
 0 ~ 40°

### Unité extérieure

Dimensions  
 Poids  
 Tension d'entrée  
 Consommation électrique  
 Matériau du boîtier  
 Capteur d'images  
 Sortie vidéo  
 Nombre de pixels  
 Éclairage  
 Angle de vision  
 Raccordement pour gâche électrique  
 Type d'installation  
 Température ambiante admissible

### Spécifications

L 95 mm x H 140 mm x P 43 mm  
 0,5 Kg (avec boîtier de protection contre les intempéries)  
 12 V cc via l'unité intérieure  
 Max. 3 W  
 Alliage de zinc  
 Caméra couleur CCD 1/3" Sony Super HAD  
 Signal vidéo composite 1 Vp-p à 75 Ohms  
 290 000 pixels  
 LED IR  
 90° en diagonale, 57,8° à l'horizontal, 48,6° à la verticale  
 12 V cc/max. 1 A  
 Montage mural  
 -10 °C ~ 50 °C

# Impianto di videocitofono monofamiliare

## SOPHIA 88665

### Avvertenze di sicurezza e di funzionamento

Queste avvertenze sono per la sicurezza degli utenti. Leggerle con attenzione prima di utilizzare il dispositivo e conservarle al fine di poterle consultare all'occorrenza in un secondo momento. Questo dispositivo deve essere installato esclusivamente da una persona esperta.

### Contenuto della confezione

Descrizione	Quantità
Unità interna	1
Unità esterna	1
Supporto a parete	1
Alloggiamento antipioggia	1
Viti	8
Tasselli	8
Chiave per dadi	1
Cavo adattatore	1

### Operazioni preliminari

- Verificare il contenuto e appurare se sono disponibili tutti i componenti sopraindicati. In caso contrario, rivolgersi al negozio o al rivenditore presso cui è stato acquistato questo dispositivo.
- Questo set si compone di un monitor (unità interna) con relativo alimentatore e un'unità esterna (campanello). Questo set consente di comunicare con un visitatore che attiva l'unità esterna e di controllare un'apriporta opzionale con comando a distanza. È possibile assemblare da sé la propria installazione integrando nel sistema una seconda unità aggiuntiva interna o esterna.

### Avvertenze per la sicurezza

Tutte le richieste in garanzia diventano nulle se le indicazioni di queste istruzioni non sono rispettate. Non ci assumiamo alcuna responsabilità di eventuali danni dovuti a inottemperanza. Non ci assumiamo alcuna responsabilità di danni a persone riconducibili all'inosservanza delle avvertenze di sicurezza oppure ad un uso diverso da quello previsto. In questi casi la garanzia decade. Per motivi associati alla sicurezza e alla garanzia non è consentito eseguire modifiche di qualsiasi natura sui dispositivi.

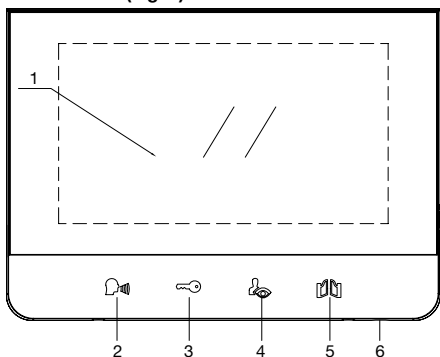
1. Montare i componenti in prossimità di altri apparecchi elettronici, ad esempio computer, TV, dispositivi di riproduzione video.
2. Non scomporre le unità.
3. Tenere l'unità interna lontano dall'umidità o dall'acqua. Non collocare l'unità esterna in luoghi in cui viene esposta a condizioni di umidità estrema.
4. Alimentare i dispositivi e i cavi soltanto alle tensioni massime indicate.
5. Non far cadere i componenti e non esporli a forti vibrazioni.
6. È consentito lavorare soltanto a tensione disattivata, pertanto disinserire tassativamente il fusibile del circuito di corrente. Estrarre la spina dalla presa qualora non si voglia utilizzare intenzionalmente il dispositivo per periodi prolungati.
7. Non esporre i dispositivi alle fiamme.
8. Non collocare alcun contenitore pieno di liquido sull'unità esterna.
9. Non coprire né applicare del nastro adesivo sulle fessure di aerazione.
10. Questo dispositivo è stato progettato per condizioni climatiche moderate. Non utilizzare questo impianto in aree molto umide oppure molto polverose.
11. Per scollegare il sistema dalla tensione di rete, estrarre la spina di rete dalla presa oppure estrarre il connettore della cavità dall'unità interna. Accertarsi che la presa di rete sia facilmente accessibile.

### Avvertenze di pericolo

1. Non installare l'unità esterna in luoghi in cui è esposta alla luce solare diretta o indiretta. In egual misura, evitare di scegliere ambienti eccessivamente luminosi per l'installazione dell'unità interna, in quanto la visibilità del monitor sarà limitata.
2. Non installare l'unità esterna in ambienti molto umidi.

3. Non collocare l'unità esterna in luoghi in cui potrebbe essere esposta alla pioggia battente.
4. Non assemblare i componenti in ambienti in cui potrebbero entrare in contatto con acidi.
5. Prestare attenzione affinché l'unità esterna non sia installata in ambienti in cui il rivestimento della videocamera possa subire graffi (ad esempio, a causa di rami in movimento oppure passaggi stretti molto frequentati).

### Unità interna (Fig. 1)



1. Schermo
2. Conversazione (risposta) on/off
3. Tasto apriporta
4. Videocamera 1 (modalità sorveglianza)/ Videocamera 2 opz.
5. Tasto apriporta
6. Microfoni
7. Menu funzioni
8. Accensione
9. Spegnimento
10. Volume del campanello

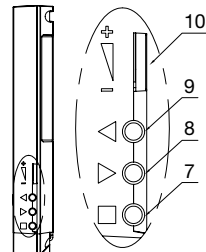
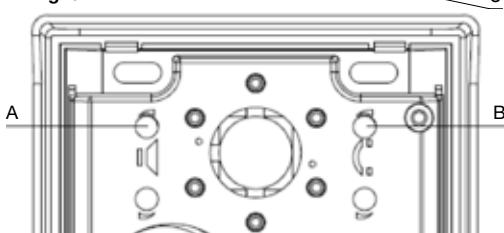


Fig. 2

### Unità esterna

1. Obiettivo videocamera
2. LED IR per la visione notturna
3. Altoparlante
4. Targhetta
5. Tasto del campanello
6. Microfono

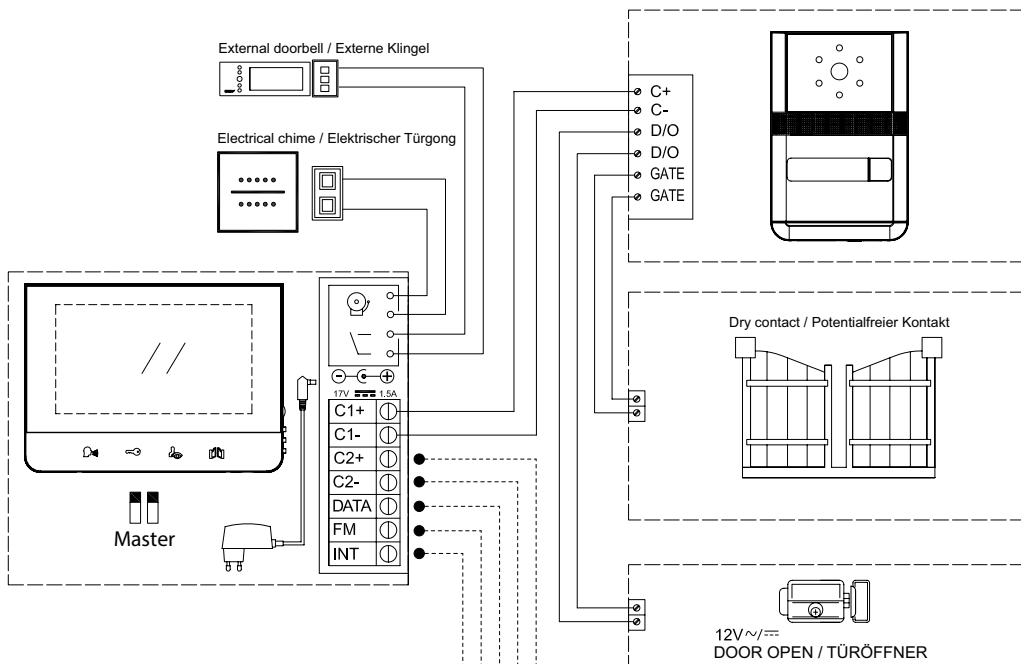
Fig. 3



- A Regolatore a sinistra: impostazione del volume dell'altoparlante dell'unità esterna
- B Regolatore a destra: impostazione del volume dell'altoparlante del monitor

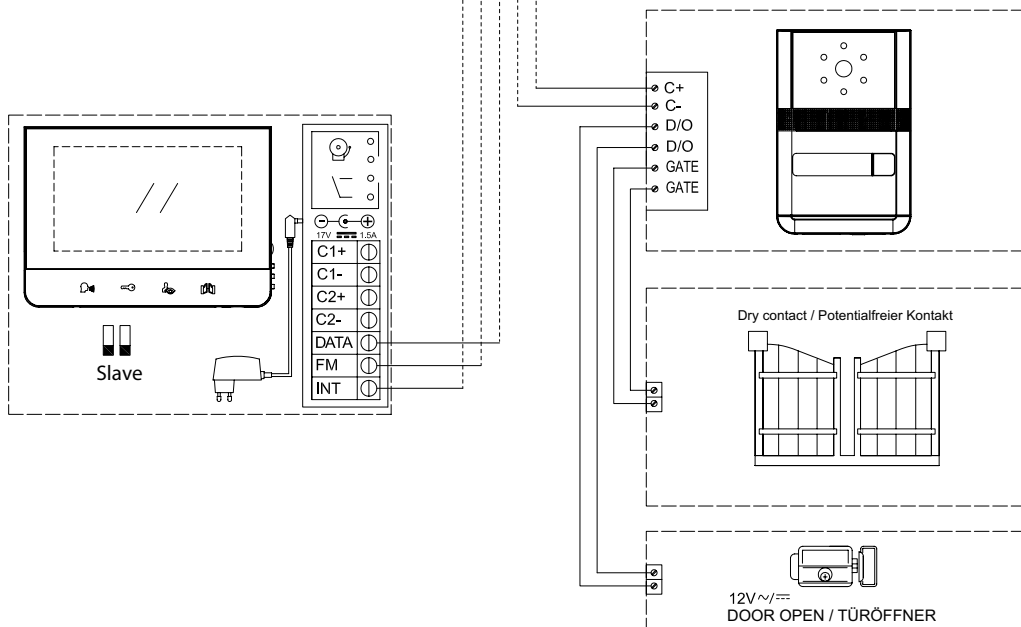
## Istruzioni di montaggio

Schema elettrico - Impianto monofamiliare con un'unità esterna e un'unità interna



## Istruzioni di montaggio

Schema elettrico - Impianto monofamiliare con una seconda unità esterna e una seconda unità interna (livello di configurazione max.)

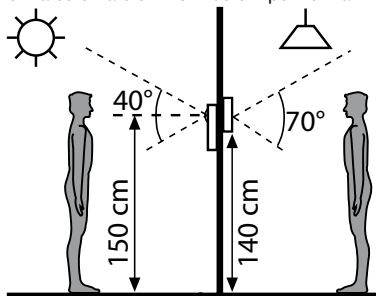


### Collegamento cablato

1. Collegare l'unità esterna e l'unità interna attenendosi alla descrizione nello schema elettrico.
2. Guidare con attenzione i fili nei collegamenti; all'occorrenza impiegare un utensile idoneo come ausilio. Fare attenzione affinché due fili spelati non entrino mai in contatto.

### Altezza d'installazione

L'altezza d'installazione consigliata è di 150-155 cm per l'unità esterna e di 140-150 cm per l'unità interna.

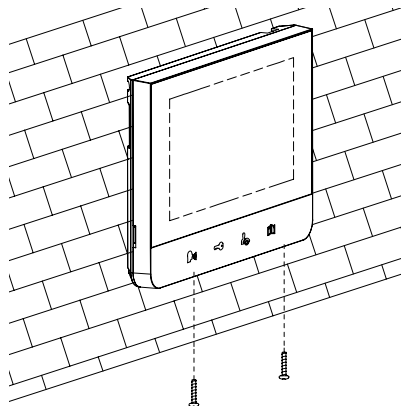
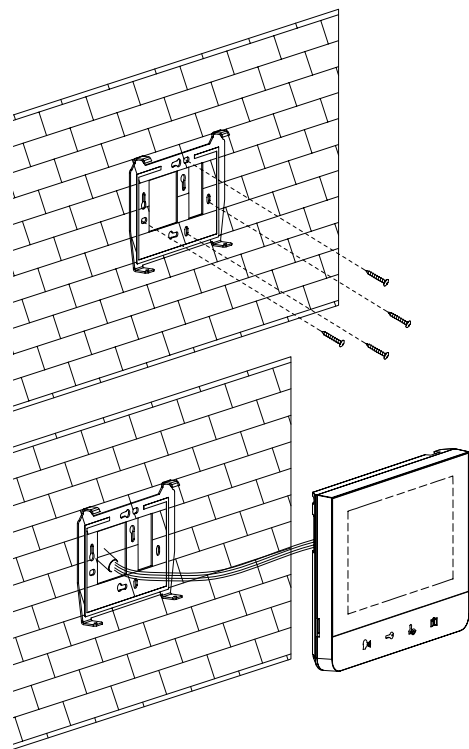


### Installazione dell'unità interna

1. Cercare un punto idoneo in prossimità di una presa. Staccare il supporto a parete dal monitor rimuovendo entrambe le viti sul lato inferiore. Montare il supporto a parete dell'unità interna in una posizione adatta con le quattro viti e i tasselli compresi nella fornitura.
2. Premere il monitor nel supporto a parete.
3. Fissare il supporto a parete con l'unità interna serrando nuovamente entrambe le viti sul lato inferiore.



Erogare l'alimentazione elettrica del sistema soltanto quando l'unità esterna è già cablata con l'unità interna. Accertarsi della corretta polarità dei collegamenti!



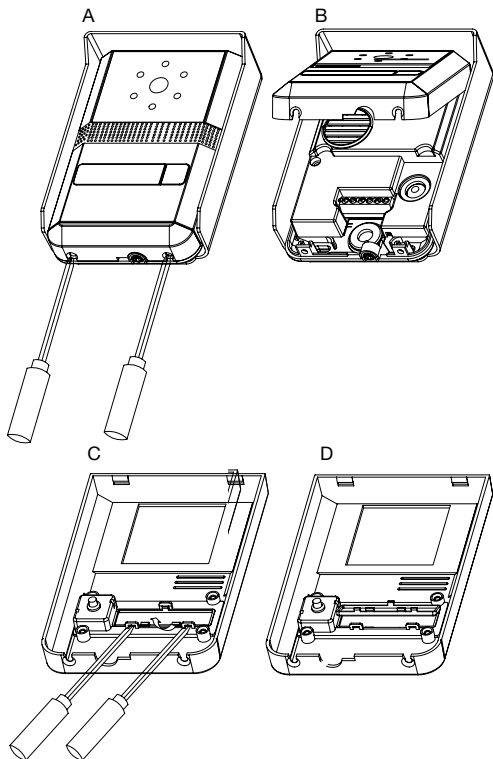
### Installazione/Impostazione dell'unità esterna

È possibile configurare due impostazioni all'interno dell'unità esterna. In alto a sinistra è possibile regolare il volume dell'altoparlante dell'unità esterna (**Fig. 3A**), in alto a destra il volume dell'altoparlante dell'unità interna (**Fig. 3B**).

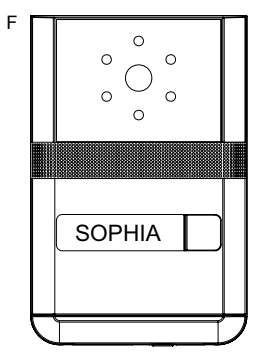
Per modificare le impostazioni, utilizzare ad esempio un cacciavite e ruotare i regolatori senza esercitare una forza eccessiva.

### Scritta sulla targhetta

1. Rimuovere la parte anteriore con un cacciavite (**Fig. A/B**).
2. Prestando cautela, staccare l'ancoraggio della targhetta con un utensile idoneo (**Fig. C/D**).
3. Ora la targhetta è accessibile (**Fig. E**). Scrivere sulla targhetta (**Fig. E**).
4. Eseguire le fasi in sequenza inversa per fissare di nuovo la targhetta e per chiudere l'alloggiamento.



E  
SOPHIA



**Attenzione:** È fondamentale che l'apriporta elettrico utilizzato abbia in dotazione una funzione memory. Consigliamo di utilizzare l'apriporta con codice GEV 07680 oppure GEV 07697.

**Installazione (opzionale) di un alimentatore su guida DIN**

**al posto di un alimentatore su presa**  
Nel caso in cui non sia disponibile una presa vicino all'unità interna, è possibile erogare tensione al sistema per mezzo di un alimentatore su guida DIN (non compreso nella fornitura/venduto separatamente). Codice GEV 08834402. Per collegare l'alimentatore su guida DIN, attenersi alle istruzioni allegate all'articolo.

**Installazione (opzionale) di un campanello per piano e un gong elettrico**

È possibile installare uno o entrambi i dispositivi sopraindicati insieme o separatamente. L'opzione del campanello per piano offre all'utente la libertà di installare un campanello aggiuntivo in un luogo idoneo, ad esempio, in prossimità di ingressi sul retro ecc. La possibilità di collegare un gong elettrico aggiuntivo offre la libertà di installare un segnalatore in un altro luogo di propria scelta nel caso in cui i segnali integrati nell'unità interna non siano di un volume sufficiente o semplicemente troppo distanti dal luogo preferito (ad esempio, in giardino o in cantina).

**Impostazioni del dispositivo**

È possibile regolare la luminosità, il contrasto e la resa dei colori del monitor. Con il monitor acceso, premere il tasto del menu (Fig. 1/punto 7) sul margine destro dell'unità interna.

Premendo costantemente sarà possibile visualizzare i sottomenu. Nel sottomenu di propria scelta, configurare l'impostazione premendo i tasti su/giù. Premere nuovamente il tasto del menu per confermare l'impostazione prescelta. Premere con cautela i tasti dei sensori.

**Istruzioni per l'uso**

1. Chiamata in entrata  
Se si preme il tasto del campanello dell'unità esterna, l'unità interna segnala una chiamata in entrata e il monitor si accende. Dopo aver identificato il visitatore e, all'occorrenza, aver parlato con lui, premere il tasto . Il monitor resta in funzione per circa 60 secondi prima di passare alla modalità di standby. Per riattivare il monitor ed eventualmente continuare a parlare, premere il tasto e poi il tasto .
2. Funzione di sorveglianza

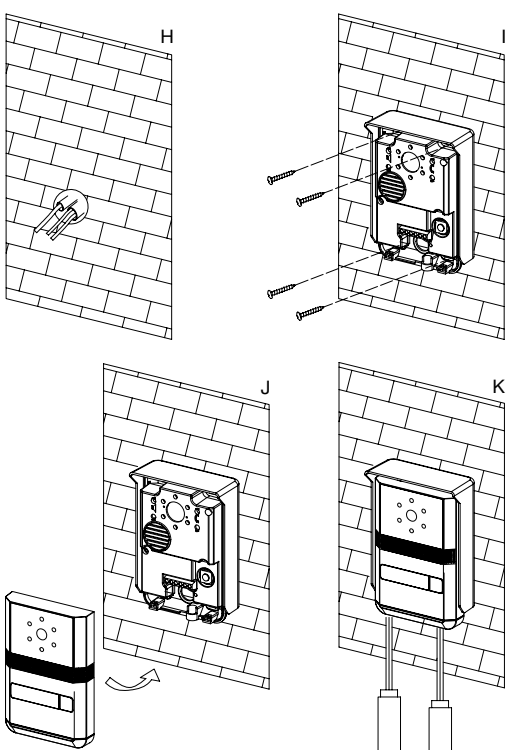
- a) Premere il tasto dell'unità interna e la videocamera dell'unità esterna si attiva.
- b) Qualora siano state collegate due unità esterne, utilizzare il tasto per passare da una videocamera all'altra.

Qualora non siano state collegate due unità esterne e, tuttavia, si preme inavvertitamente questo tasto in modalità di sorveglianza, sarà visualizzata una schermata vuota e sarà emesso un segnale acustico. Dopo circa 1 secondo sarà visualizzata nuovamente l'immagine della videocamera collegata.

3. Tempo di predisposizione
  - a) Tempo di risposta: ca. 30 secondi. L'immagine scompare automaticamente qualora non vi sia alcuna reazione alla chiamata.
  - b) Durata della conversazione: ca. 60 secondi se si risponde alla chiamata in entrata. Successivamente, il monitor si spegne.
  - c) Durata della visualizzazione sul monitor (modalità di sorveglianza): ca. 30 secondi se l'unità esterna viene attivata dall'unità interna. Successivamente, il sistema torna di nuovo in modalità di standby.
4. Funzione di citofono (in caso di funzionamento con due unità interne): è possibile avviare una

**Montaggio a parete dell'unità esterna**

- 1 Montare l'unità esterna con quattro viti e quattro tasselli nel luogo predisposto (Fig. H/I).
- 2 Rimuovere l'alloggiamento anteriore dell'unità esterna svitando entrambe le viti sul lato inferiore (Fig. J/K).



Attenzione: non avvitare le viti nell'apertura del microfono! Durante il montaggio, prestare attenzione affinché la videocamera non sia orientata, in nessun momento della giornata, verso il sole oppure superfici riflettenti.




**Collegamento cablato dell'unità esterna**



Collegare la(e) unità interna(e) e la(e) unità esterna(e) e, all'occorrenza, l'apriporta opzionale come indicato nello schema elettrico. Guidare i fili nei collegamenti e prestare sempre attenzione affinché le estremità spolate dei cavi non entrino a contatto, anche dopo il collegamento!

**Installazione (opzionale) di un apriporta**



Questo videocitofono offre l'opportunità di controllare un apriporta. In questo modo, è possibile telecomandare, ad esempio, l'apertura di una porta premendo il tasto . (Per il cablaggio, vedere lo schema elettrico.)








conversazione tra due unità interne premendo il tasto  per uscire dalla modalità in standby di un'unità interna. Subito dopo squilla la seconda unità interna. La chiamata può essere accettata premendo il tasto  del terminale chiamato. Premere di nuovo il tasto  per terminare la conversazione. La durata della conversazione è di circa 60 secondi. Successivamente, le unità tornano di nuovo in modalità di standby.

5. Attivazione di un apriporta opzionale. Tasto .  
Qualora nel sistema sia integrato un apriporta, premere il tasto  per attivare il meccanismo apriporta. Questa funzione può essere impiegata esclusivamente se il monitor è in funzione. È normale che il monitor passi alla modalità di standby subito dopo l'attivazione.

**Importante:** è fondamentale che l'apriporta da utilizzare disponga di una funzione memory.

6. Attivazione di un apriporta opzionale. Tasto .  
Collegare il collegamento dell'apriporta direttamente dall'unità esterna, ad esempio, con un meccanismo apriporta. Questo contatto è privo di potenziale. Premere  per attivare il meccanismo apriporta.

7. Melodie  
Per selezionare o cambiare la melodia, premere il tasto  in modalità di standby. Subito dopo viene emessa la melodia attuale. Premere velocemente il tasto  per ascoltare/scegliere le melodie possibili. Sono disponibili complessivamente quattro melodie. Per confermare la propria scelta, premere il tasto .

8. Modalità notturna/Mute on/off  
In modalità di standby dell'unità interna, premere il tasto . Il pittogramma cambia colore da azzurro a rosso. Il dispositivo si trova in modalità notturna/silenziosa. Non sono previste segnalazioni acustiche, quindi è possibile continuare a utilizzare le funzioni restanti senza restrizioni. Per terminare la modalità notturna, premere di nuovo il tasto  e il pittogramma passerà da rosso ad azzurro.


### Smontaggio/configurazione del sistema

Questo sistema può essere configurato a diversi livelli, ad esempio, collegando un'unità interna e/o esterna aggiuntiva. Eseguire quest'operazione ottemperando alle istruzioni nello schema elettrico. All'occorrenza, prestare attenzione alle impostazioni dei ponticelli necessari.

### Cura e manutenzione

- Non utilizzare i dispositivi applicando valori superiori o inferiori a quelli indicati (ad esempio, per quanto riguarda le temperature).
- Gli influssi di temperatura possono portare a malfunzionamenti o difetti.
- Non far cadere i componenti oppure non esporli a urti.
- Per la pulizia, non impiegare detergenti aggressivi. Di norma, è sufficiente passare un panno inumidito secondo necessità.

### Istruzioni per il riciclaggio

 Il presente dispositivo non deve essere smaltito come rifiuto domestico indifferenziato. I possessori di dispositivi obsoleti sono tenuti a smaltire il dispositivo come regolamentato dalle normative vigenti. Per ulteriori informazioni rivolgersi all'amministrazione comunale.



**Domande frequenti – Avvertimenti pratici**

<b>Problema</b>	<b>Soluzione possibile</b>
Assenza di corrente (nessuna immagine sul monitor)	• La corrente elettrica è collegata correttamente?
La tensione è presente, tuttavia non è possibile visualizzare l'immagine sul monitor	• Il cavo tra l'unità esterna e l'unità interna è collegato correttamente? • La polarità dei fili tra l'unità esterna e l'unità interna è corretta?
L'immagine è troppo scura	• Modificare le impostazioni di regolazione della luminosità
L'avviso acustico è di un volume troppo basso/è impercettibile	• Verificare l'eventuale attivazione della modalità notturna
Il volume dell'unità esterna è troppo basso	• Fig. 3A per il regolatore a sinistra. Aumentare il volume dell'altoparlante
Il volume dell'unità interna è troppo basso	• 3B per il regolatore a destra. Aumentare il volume dell'altoparlante

**Dati tecnici**

**Unità interna**

Dimensioni  
Peso  
Alimentazione in ingresso  
Consumo energetico  
Suonerie  
Distanza massima tra  
Diametro del cavo  
Display  
Risoluzione  
Temperatura di esercizio consentita

**Specifiche**

L 200 mm x A 145 mm x P 23 mm  
0,5 Kg  
17 VCC (tramite adattatore di rete)  
Standby max.: 2 W, Funzionamento: max. 14 W  
4  
unità interna e unità esterna, 50 m: filo di 1,0 mm<sup>2</sup>, 100 m: filo di 1,5 mm<sup>2</sup>,  
Unità interna da A a B 20 m: filo di 1,5 mm<sup>2</sup>, da apriporta a unità esterna 20 m: filo di 1,5 mm<sup>2</sup>  
Display digitale da 7" LCD (retroilluminazione a LED)  
1440 H x 234 V  
0 ~ 40°

**Unità esterna**

Dimensioni  
Peso  
Tensione in ingresso  
Consumo energetico  
Materiale dell'alloggiamento  
Sensore immagine  
Riproduzione video  
Pixel  
Illuminazione  
Angolo visuale  
Collegamento dell'apriporta elettrico  
Tipo d'installazione  
Temperatura ambiente consentita

**Specifiche**

L 95 mm x A 140 mm x P 43 mm  
0,5 Kg (con alloggiamento antipioggia)  
12 VCC tramite unità interna  
Max. 3 W  
Lega di zinco  
Videocamera da 1/3" Colour Sony Super HAD CCD  
Segnale video composito 1 Vp-p a 75 Ohm  
290.000 pixel  
LED IR  
In diagonale 90 gradi, in orizzontale 57,8 gradi, in verticale 48,6 gradi  
12 VCC/max. 1 A  
Montaggio a parete  
-10 °C ~ 50 °C

## Wideodomfon do domu jednorodzinnego SOPHIA 88665

### Wskazówki dotyczące użytkowania i bezpieczeństwa

Te wskazówki są dla Państwa bezpieczeństwa. Przed użyciem urządzenia proszę uważnie je przeczytać i zachować do wglądu na przyszłość. Instalację urządzenia powinien wykonać wyłącznie wykwalifikowany specjalista.

### Zestaw zawiera

Opis	liczba
Moduł wewnętrzny	1
Moduł zewnętrzny	1
Uchwyt ścienny	1
Obudowa przeciwdeszczowa	1
Śruby	8
Kołki	8
Klucz płaski	1
Prześciółka	1

### Przed rozpoczęciem pracy

- Sprawdzić zawartość zestawu i upewnić się, że dostarczono wszystkie w/w części. W przeciwnym razie skontaktować się ze sklepem lub sprzedawcą, który sprzedał urządzenie.
- Zestaw składa się z monitora (moduł wewnętrzny) z pasującym zasilaczem oraz modułu zewnętrznego (dzwonka). Zestaw pozwala na komunikację z osobą, która włączy moduł zewnętrzny oraz na zdalne sterowanie opcjonalnym otwieraczem drzwi. Istnieje możliwość stworzenia własnej instalacji, poprzez podłączenie do systemu drugiego dodatkowego modułu zewnętrznego lub wewnętrznego.

### Wskazówki bezpieczeństwa

W przypadku nieprzestrzegania zaleceń z niniejszej instrukcji wszelkie roszczenia gwarancyjne tracą ważność. Nie ponosimy odpowiedzialności za ewentualne szkody, które powstaną na skutek nieprzestrzegania instrukcji obsługi. Nie ponosimy odpowiedzialności za szkody osobowe, które powstaną na skutek niestosowania się do wskazań bezpieczeństwa lub z powodu nieprawidłowego użytkowania. W takich przypadkach gwarancja wygasa. Ze względów bezpieczeństwa oraz dla zachowania gwarancji nie dopuszcza się przeprowadzania jakichkolwiek zmian w urządzeniach.

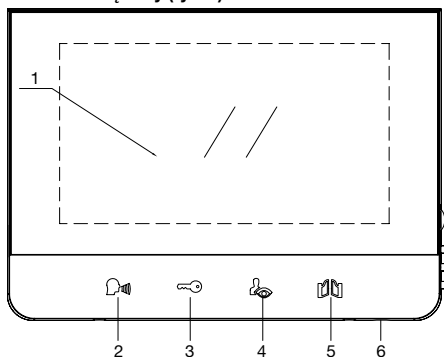
1. Nie montować elementów w pobliżu innych urządzeń elektronicznych np. komputerów, telewizorów, odtwarzaczy video.
2. Nie wolno rozkładać modułów na części.
3. Chronić moduł wewnętrzny przed zawilgoceniem i zmoczeniem. Nie umieszczać modułu zewnętrznego w miejscach, w których byłby narażony na ekstremalne zawilgocenie.
4. Urządzenia oraz przewody podłączać tylko do maks. określonych napięć.
5. Nie dopuszczać do upadku elementów oraz nie narażać ich na wysokie wibracje.
6. Prace mogą być wykonywane tylko w stanie bez napięcia, w tym celu należy bezwzględnie wyłączyć bezpiecznik w obwodzie elektrycznym. Jeżeli urządzenie nie będzie używane przez dłuższy czas, należy wyciągnąć wtyczkę z gniazdka.
7. Nie wystawiać urządzeń na działanie ognia.
8. Nie ustawiać na module zewnętrznym pojemników napełnionych płynami.
9. Nie przykrywać ani nie zaklejać szczelin wentylacyjnych.
10. Urządzenie jest przeznaczone do użytku w klimacie umiarkowanym. Nie stosować urządzenia na obszarach o dużej wilgotności oraz wysokim stopniu zanieczyszczenia pyłem.
11. Aby odłączyć system od napięcia sieciowego, wystarczy wyciągnąć wtyczkę z gniazdka lub wyjąć wtyk rurkowy z modułu wewnętrznego. Należy się upewnić, że gniazdko zasilania jest łatwo dostępne.

### Ostrzeżenia

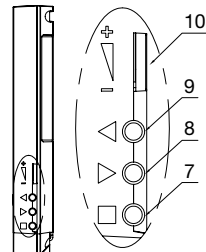
1. Nie instalować modułu zewnętrznego w miejscu, gdzie będzie narażony na bezpośrednie lub pośrednie działanie promieni słonecznych. Przy wyborze miejsca montażu dla modułu wewnętrznego należy unikać bardzo jasnego otoczenia, gdyż może to ograniczyć widoczność na monitorze.
2. Nie instalować modułu zewnętrznego w miejscach o dużej wilgotności.

3. Nie montować modułu zewnętrznego w miejscach, w których byłby narażony na zacinający deszcz.
4. Nie używać urządzeń w otoczeniu, w którym mogłyby wejść w kontakt z kwasami.
5. Uważać, aby nie zainstalować modułu zewnętrznego w otoczeniu, w którym mogłyby dojść do porysowania pokrywy kamery (np. przez poruszające się gałęzie lub na wąskiej przestrzeni o dużym natężeniu ruchu).

### Moduł wewnętrzny (rys. 1)

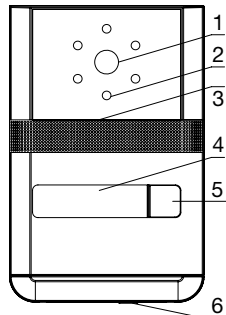


1. Ekran
2. Głos (odpowiedź) wł./wyt.
3. Przycisk otwierania drzwi
4. Kamera 1 (tryb monitoringu)/ opcj. Kamera 2
5. Przycisk otwierania drzwi
6. Mikrofon
7. Menu funkcji
8. Zwiększanie
9. Zmniejszanie
10. Głośność elementów

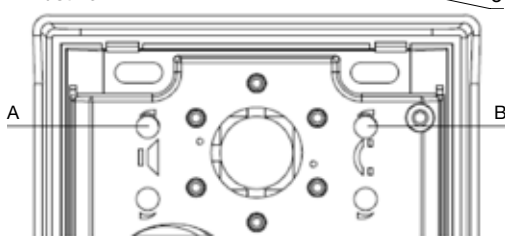


### Moduł zewnętrzny Ilustr. 2

1. Soczewka kamery
2. Diody LED na podczerwień dla widzenia w ciemności
3. Głośnik
4. Tabliczka imienna
5. Przycisk dzwonka
6. Mikrofon



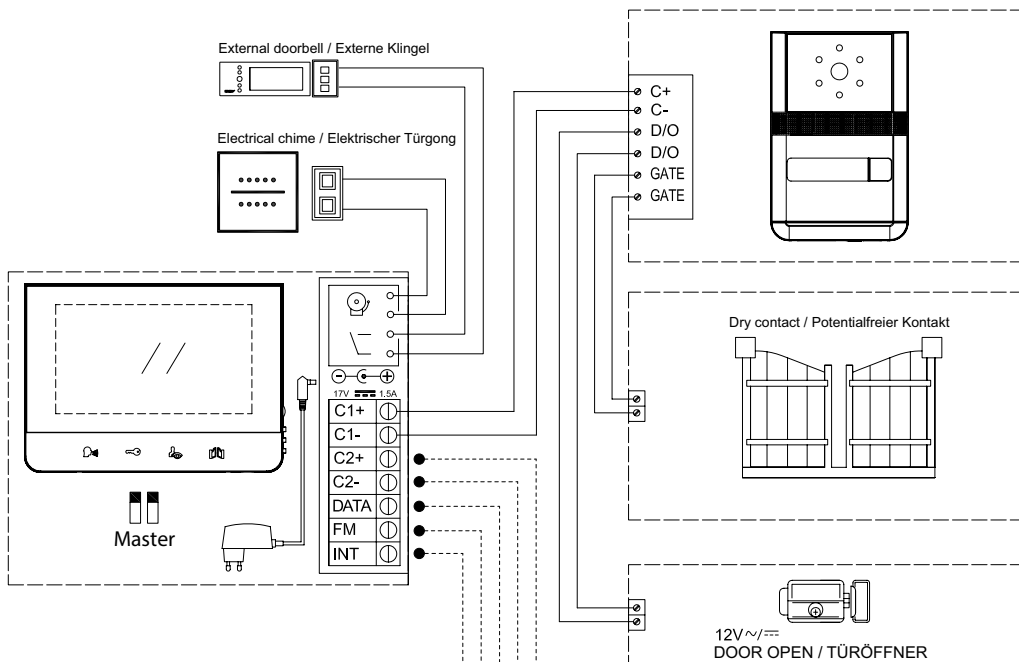
### Ilustr. 3



- A** Lewe pokrętko: Regulacja głośności głośnika modułu zewnętrznego  
**B** Prawe pokrętko Regulacja głośności głośnika monitora

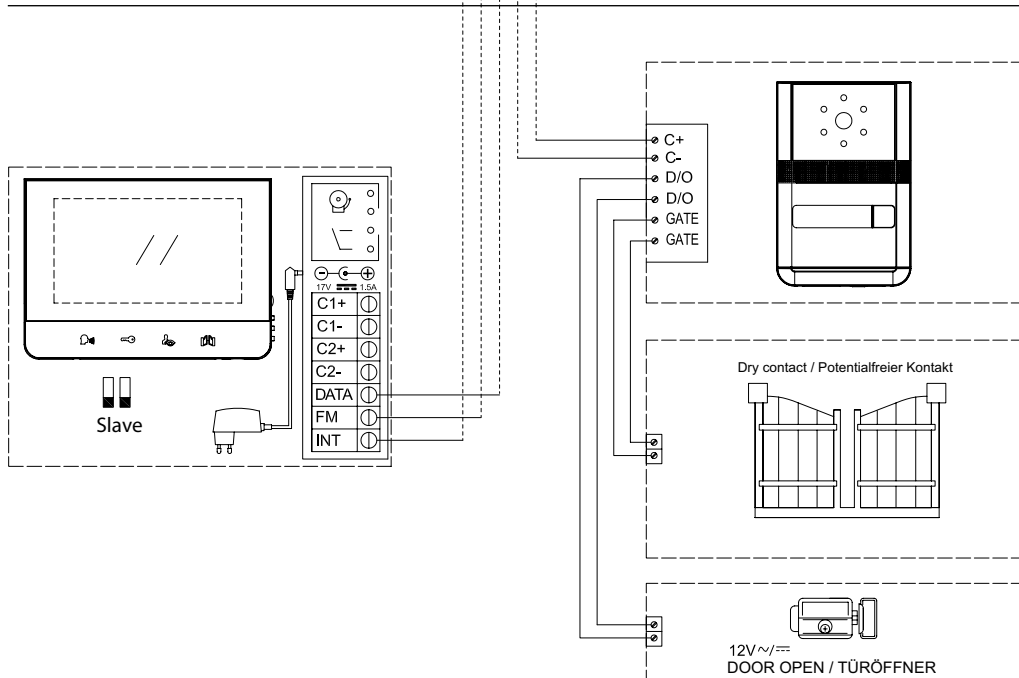
## Instrukcja montażu

Schemat połączeń – 1. System domowy z jednym modulem zewnętrznym i jednym modulem wewnętrznym



## Instrukcja montażu

Schemat połączeń – 1. System domowy z drugim modulem zewnętrznym oraz drugim modulem wewnętrznym (maks. stopień rozbudowy)

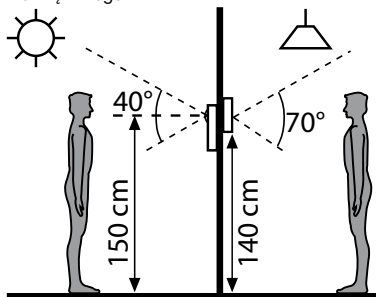


## Połączenie kablowe

1. Podłączyć moduł wewnętrzny i zewnętrzny zgodnie z opisem na schemacie połączeń.
2. Wprowadzić dokładnie kable w otwory – w razie potrzeby użyć odpowiedniego narzędzia. Uważać, aby nigdy nie doszło do zetknięcia się dwóch niezainizolowanych przewodów.

## Wysokość montażu

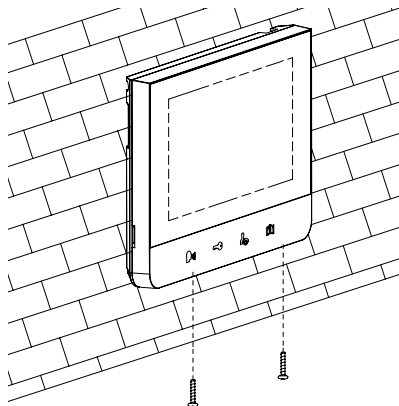
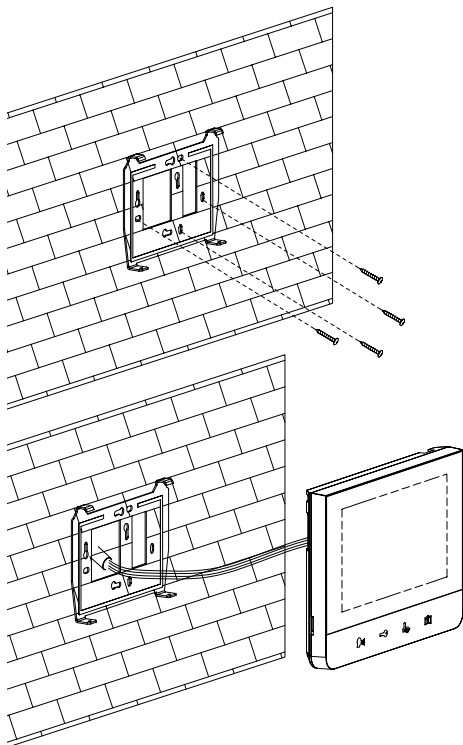
Zalecamy wysokość montażu w przedziale 150–155 cm dla modułu zewnętrznego oraz 140–150 cm dla modułu wewnętrznego.



## Instalacja modułu wewnętrznego

1. Znaleźć odpowiednie miejsce w pobliżu gniazdka elektrycznego. Zdjąć uchwyt ścienny z monitora, odkręcając obie śruby na spodzie. Zamontować uchwyt ścienny modułu wewnętrznego w odpowiednim miejscu za pomocą czterech śrub i kołków dołączonych do zestawu.
2. Wcisnąć monitor w uchwyt ścienny.
3. Zamocować uchwyt ścienny wraz z modulem wewnętrznym, przykręcając z powrotem obie śruby na spodzie.

Zasilanie można podłączyć dopiero wtedy, gdy zostaną już podpięte wszystkie przewody modułu zewnętrznego i wewnętrznego. Należy się upewnić, że wszystkie złącza są przyporządkowane do odpowiednich biegunów!



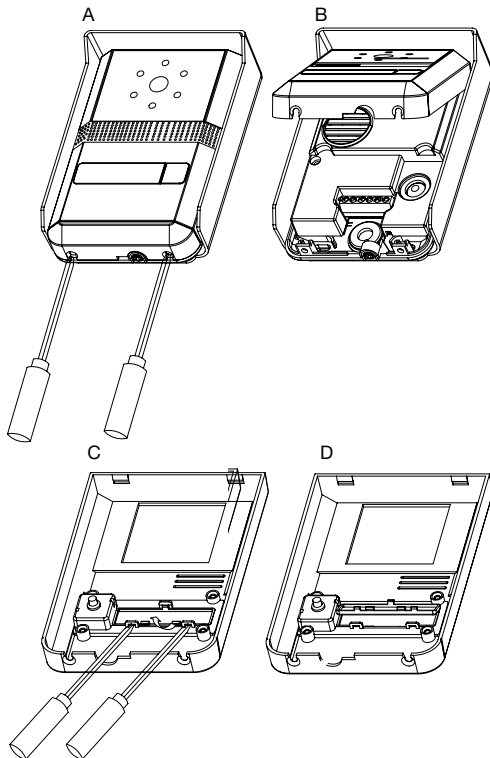
## Instalacja/ustawianie modułu zewnętrznego

Dwa ustawienia można wykonać wewnątrz modułu zewnętrznego. U góry po lewej stronie można wyregulować głośność głośnika modułu zewnętrznego (rys. 3A), a u góry po prawej stronie – głośność głośnika modułu wewnętrznego (rys. 3B).

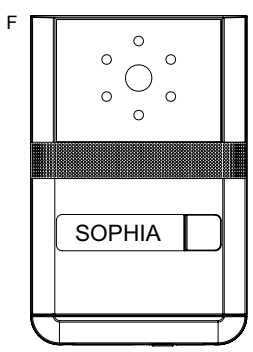
Do zmiany ustawień należy użyć, np. śrubokręta, i przekręcić pokrętła, nieużywając siły.

## Opisywanie tabliczki imiennej

1. Zdjąć pokrywę przednią za pomocą śrubokręta (rys. A/B).
2. Używając odpowiedniego narzędzia, usunąć mocowanie tabliczki imiennej (rys. C/D).
3. Tabliczka imienna jest teraz dostępna (rys. E). Opisać tabliczkę imienną (rys. E).
4. Wykonać poszczególne etapy w odwrotnej kolejności, aby z powrotem zamocować tabliczkę imienną i zamknąć obudowę.



E  
SOPHIA



**Uwaga:** Istotne jest, aby elektryczny mechanizm otwierania drzwi był wyposażony w funkcję Memory. Polecamy wybrać mechanizm otwierania drzwi o nr zam. GEV 07680 lub GEV 07697.

**(Opcjonalna) instalacja zasilacza na szynę DIN zamiast zasilacza gniazdkowego**

W przypadku gdy w pobliżu modułu zewnętrznego nie ma dostępu do gniazdka elektrycznego, istnieje możliwość podłączenia systemu do napięcia za pomocą zasilacza na szynę DIN (brak w zestawie/ dostępny osobno). Nr zam. GEV 08834402. Aby połączyć zasilacz na szynę DIN, należy postępować zgodnie z instrukcjami dołączonymi do artykułu.

**(Opcjonalna) instalacja dzwonka na piętro oraz elektrycznego gongu drzwiowego**

Istnieje możliwość zainstalowania obu wymienionych urządzeń razem lub oddzielnie. Opcja dzwonka na piętro umożliwi instalację dodatkowego przycisku dzwonka w wybranym miejscu, np. przy tylnych drzwiach wejściowych itp. Możliwość podłączenia dodatkowego elektrycznego gongu drzwiowego pozwala z kolei na zainstalowanie generatora dźwięku w kolejnym dowolnie wybranym miejscu w przypadku, gdy sygnały wydawane przez moduł wewnętrzny są zbyt ciche lub odległość od preferowanej lokalizacji (np. ogrodu, piwnicy) jest zbyt duża.

**Konfiguracja urządzenia**

Można dostosować jasność, kontrast i odwzorowanie kolorów monitora. Przy włączonym monitorze nacisnąć przycisk Menu (rys. 1/punkt 7) w prawym rogu modułu wewnętrznego.

Po każdym naciśnięciu przez cały czas wyświetlają się podmenu. Wprowadzić ustawienia w wybranym podmenu, naciskając przyciski w górę/w dół. Aby potwierdzić wprowadzone ustawienia, nacisnąć ponownie przycisk Menu. Zachować ostrożność, podczas naciskania przycisków czujnika.

**Instrukcje obsługi**

1. Połączenie przychodzące  
Po naciśnięciu przycisku dzwonka na module zewnętrznym, moduł wewnętrzny sygnalizuje połączenie przychodzące, a monitor włącza się. Po zidentyfikowaniu osoby, która zadzwoniła, oraz w razie chęci porozmawiania z nią, należy nacisnąć przycisk . Monitor pozostaje włączony przez ok. 60 s, a następnie automatycznie przechodzi w tryb czuwania. Aby z powrotem aktywować monitor i ewentualnie kontynuować rozmowę, nacisnąć przycisk , a następnie przycisk .

2. Funkcja monitoringu  
a) Nacisnąć przycisk , aby aktywować kamerę na module zewnętrznym.  
b) W przypadku gdy podłączony jest drugi moduł zewnętrzny, należy użyć przycisku do przechodzenia między obiema kamerami.

Jeżeli drugi moduł zewnętrzny nie jest podłączony, a dojdzie do omyłkowego wciśnięcia czarny przycisku w trybie monitoringu, to pojawi się czarny ekran oraz sygnał ostrzegawczy. Po ok. 1 s wyświetli się z powrotem obraz z podłączonej kamery.

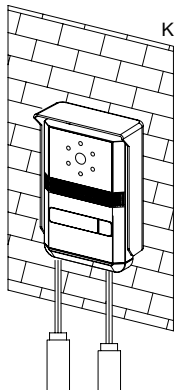
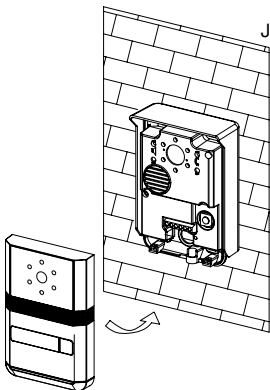
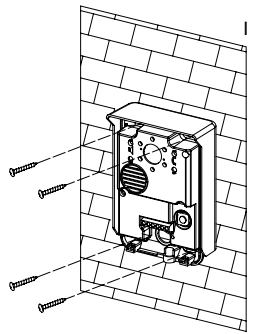
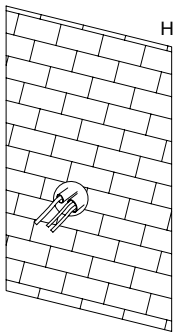
3. Czas czuwania  
a) Czas rozmowy: Ok. 30 s Obraz wyłącza się automatycznie w przypadku braku reakcji na połączenie.  
b) Czas połączenia: Ok. 60 s, jeżeli połączenie przychodzące zostanie odebrane. Po tym czasie monitor wyłącza się automatycznie.

c) Czas pracy monitora (tryb monitoringu): Ok. 30 s po aktywowaniu modułu zewnętrznego przez moduł wewnętrzny. Po tym czasie system przełącza się z powrotem na tryb czuwania.

4. Funkcja interkom (w przypadku pracy z dwoma modułami wewnętrznymi): Można nawiązać połączenie głosowe między dwoma modułami wewnętrznymi,

**Montaż na ścianie modułu zewnętrznego**

- 1 Zamontować moduł zewnętrzny za pomocą czterech śrub i czterech kołków w przewidzianym do tego celu miejscu (rys. H/I).
- 2 Zdjąć przednią obudowę modułu zewnętrznego, odkręcając śruby znajdujące się na spodzie (rys. J/K).






Uważać, aby nie wkręcić śrub w otwór mikrofonu! Podczas montażu uważać, aby kamera o żadnej porze dnia nie była skierowana bezpośrednio w słońce lub na powierzchnie odbijające światło.



**Połączenie kablowe modułu zewnętrznego**

Połączyć moduł(y) wewnętrzny(e) i zewnętrzny(e) oraz ewentualnie opcjonalny otwieracz drzwi zgodnie ze schematem połączeń. Włożyć przewody do złączy, uważając, aby niezaizolowane końcówki kabla nie dotykały się, nawet po podłączeniu!



**(Opcjonalna) instalacja otwieracza drzwi**




Ten system wiadomofonu oferuje możliwość sterowania otwieraczem drzwi. Dzięki niemu można zdalnie otworzyć drzwi, naciskając przycisk . (Połączenie kabli – patrz schemat połączenia).



naciskając przycisk  na jednym z modułów wewnętrznych, znajdujących się w trybie czuwania. To spowoduje, że na drugim module wewnętrznym zadzwoni dzwonek. Połączenie można odebrać poprzez naciśnięcie przycisku  na terminalu, do którego kierowane jest połączenie. Aby zakończyć połączenie, wystarczy ponownie nacisnąć przycisk . Czas trwania połączenia wynosi ok 60 s. Po jego upływie moduł przełącza się z powrotem w tryb czuwania.

5. Aktywowanie opcjonalnego otwieracza drzwi. Przycisk . Jeżeli w systemie podłączono mechanizm otwierania drzwi, należy nacisnąć przycisk , aby go aktywować. Ta funkcja może być używana tylko wtedy, gdy działa monitor. To normalne, że monitor zaraz po uruchomieniu przełącza się w tryb czuwania.

**Ważne:** Istotne jest, aby zastosowany otwieracz drzwi był wyposażony w funkcję Memory.

6. Aktywowanie opcjonalnego otwieracza drzwi. Przycisk . Podłączyć złącze otwieracza drzwi bezpośrednio od modułu zewnętrznego do np. mechanizmu otwierania drzwi. Jest to styk bezpotencjałowy. Nacisnąć , aby aktywować mechanizm otwierania drzwi.

7. Melodie  
Aby wybrać melodię lub ją zmienić, należy nacisnąć przycisk  w trybie czuwania. Spowoduje to odegranie aktualnej melodii. Nacisnąć szybko przycisk , aby odsłuchać/wybrać jedną spośród dostępnych melodii. Do wyboru są cztery melodie. Aby potwierdzić wybór, nacisnąć przycisk .

8. Tryb nocny/ wt./wył dźwięku  
Nacisnąć przycisk  na module wewnętrznym w trybie czuwania. Następuje zmiana koloru piktogramu z niebieskiego na czerwony. Urządzenie znajduje się w trybie nocnym/ wyciszonym. Sygnalizacja dźwiękowa jest wyłączona, pomimo że pozostałe funkcje są dostępne bez ograniczeń. Aby wyjść z trybu nocnego, wystarczy ponownie nacisnąć przycisk , a piktogram z powrotem zmieni kolor z czerwonego na niebieski.

#### **Rozbudowa/ konfiguracja systemu**

System można rozbudować na różnych poziomach, np. poprzez podłączenie kolejnych modułów wewnętrznych i/lub zewnętrznych. Podłączenie należy przeprowadzać zgodnie z instrukcjami na schemacie połączeń. W razie potrzeby zastosować wymagane ustawienia zworki.

#### **Konserwacja i utrzymywanie**

- Nie korzystać z urządzeń w przypadku przekroczenia górnej i dolnej granicy podanych wartości (np. w odniesieniu do temperatury).
- Wpływy temperatury mogą prowadzić do zakłócenia działania lub uszkodzeń.
- Nie dopuszczać do upadku elementów, ani nie narażać ich na uderzenia.
- Nie stosować do czyszczenia silnych środków czyszczących. Przetarcie od czasu do czasu zwilżoną szmatką w zupełności wystarcza.

#### **Wskazówki dotyczące recyklingu**



Nie wolno wyrzucać urządzenia razem z niesortowanymi odpadami komunalnymi. Zgodnie z obowiązującymi przepisami właściciele starych urządzeń są zobowiązani do ich właściwej utylizacji. Odpowiednie informacje można uzyskać w urzędzie miasta lub gminy.

## Często zadawane pytania – informacje praktyczne

Problem	Możliwe rozwiązanie
Brak prądu (brak obrazu na monitorze)	• Czy zasilanie zostało poprawnie podłączone?
Zasilanie jest podłączone, ale mimo to nie ma obrazu na monitorze	• Czy kabel między modulem zewnętrznym a wewnętrznym został poprawnie podłączony? • Czy przyporządkowanie przewodów do biegunów między modulem zewnętrznym a wewnętrznym jest prawidłowe?
Za ciemny obraz	• Zmienić ustawienia jasności
Dźwięk dzwonka za cichy/ niesłyszalny	• Sprawdzić, czy aktywowano tryb nocny
Za mała głośność dźwięku odsłuchiwanego w module zewnętrznym	• Rys. 3A lewe pokrętło. Zwiększyć głośność głośnika
Za mała głośność dźwięku odsłuchiwanego w module wewnętrznym	• 3B prawe pokrętło. Zwiększyć głośność głośnika

## Dane techniczne

### Moduł wewnętrzny

Wymiary	szer. 200 mm x wys. 145 mm x gł. 23 mm
Waga	0,5 kg
Moc wyjściowa	DC 17 V (przez adapter sieciowy)
Pobór mocy	tryb czuwania maks.: 2 W, tryb pracy: maks. 14 W
Dźwięki dzwonka	4
Maks. odległość oraz okablowanie	od modułu wewnętrznego do zewnętrznego, 50 m: przewód 1,0 mm <sup>2</sup> , 100 m: przewód 1,5 mm <sup>2</sup> , moduł wewnętrzny A do B 20 m: Przewód 1,5 mm <sup>2</sup> , otwieracz drzwiowy 20 m: przewód 1,5 mm <sup>2</sup>
Średnica kabla	7-calowy ekran panoramiczny LCD (z podświetleniem LED)
Wyświetlacz	1440 H x 234 V
Rozdzielczość	0 ~ 40°
Dopuszczalna temp. robocza	

### Moduł zewnętrzny

Wymiary	szer. 95 mm x wys. 140 mm x gł. 43 mm
Waga	0,5 kg (z obudową przeciwdeszczową)
Napięcie wejściowe	DC 12 V przez moduł wewnętrzny
Pobór mocy	maks. 3 W
Materiał obudowy	stop cynku
Matryca światłoczuła	Kamera 1/3" Colour Sony Super HAD CCD
Wyjście wideo	Kompozytowy sygnał wideo 1 Vp-p przy 75 Ω
Piksele	290 000 pikseli
Oświetlenie	Dioda LED na podczerwień
Kąt widzenia	po przekątnej 90 stopni, poziomo 57,8 stopni, pionowo 48,6 stopni
Elektryczne złącze otwieracza drzwi	DC 12 V/ maks. 1 A
Sposób montażu	montaż na ścianie
Dopuszczalna temperatura otoczenia	-10°C ~ 50°C

# GEV

GEV GmbH  
Heidehofweg 16  
25499 Tangstedt  
Germany  
[www.gev.de](http://www.gev.de)  
[service@gev.de](mailto:service@gev.de)

**Service-Hotline: +49 (0)180/59 58 555**  
**WhatsApp: +49 (0)151/11 32 62 80**

Max. 14 Ct./Min aus dem deutschen Festnetz.  
Mobil max. 42 Ct./Min.  
*International calls may vary.*

